

Teningen Nachrichten

www.teningen.de

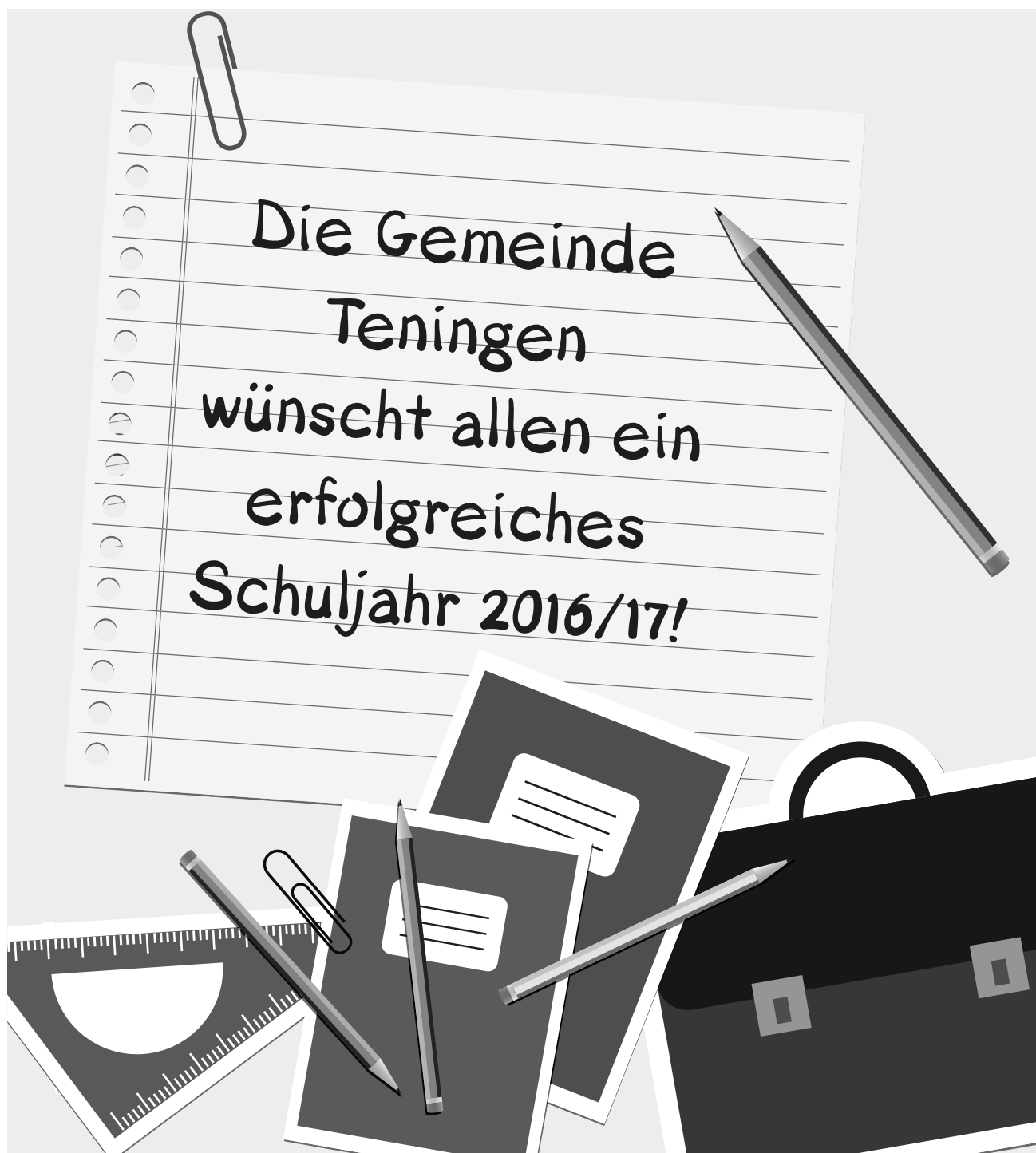


Amtsblatt der Gemeinde Teningen

42. Jahrgang – Nr. 37

Mittwoch, 14. September 2016

Einwohnerzahl: 11.550



Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagsabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 15. September im Rathaus Nimbürg.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Selina Waizmann
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr. Do., 16-18 Uhr.

Verwaltungsstelle Nimbürg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr. 20.-29. 9. geschlossen.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr. Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 16.09.: alle Ortsteile

Papiertonne

Montag, 19.09.: Teningen und Landeck
 Dienstag; 20.09.: Köndringen, Nimbürg und Bottingen, Heimbach

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimbürg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 17.9.:

Stadt-Apotheke, Lange Straße 37, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 479110, Fax 07681 / 4339.

Sonntag, 18.9.:

Neue Apotheke, Milchhofstraße 1, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 9332221, Fax 07641 / 9332223.

Severin-Apotheke, Alemannenstraße 17, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 5844, Fax 07666 / 8231.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 / 6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180/6076111 (statt bisher: 0761/80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Pflegenotruf: 0176 / 14840110
 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbüro des Landkreises Emmendingen

Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Teningen

Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr; Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr; Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Wegen des Jubiläums ist das Museum im September nur am Sonntag, 11. September, geöffnet. Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei der Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Rebay-Haus Teningen

Emmendinger Str. 11: Das Museum erinnert an die Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums New York. **Sommerpause bis 11. 9.** Führungen außerhalb dieser Zeit über E-Mail: rebay-foerdereverein@t-online.de oder Gemeindeverwaltung Teningen, Telefon 07641 / 5806-36. Homepage: www.hilla-rebay.de.

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2016. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

SOMMERFEST DER SINNE

DREIKÄSEHOCHERLEBEN



SONNTAG
18. SEPTEMBER 2016
10 - 17 UHR

DAS TEAM DER KITA DREIKÄSEHOCH KÖNDRINGEN
LÄDT SIE HERZLICH EIN ZUM

TAG DER OFFENEN TÜR

MIT ALLEN SINNEN - FÜR GROß UND KLEIN

BARFUßPARCOURS, SCHATZSUCHE, FÄDENZIEHEN
11-14 UHR KINDERSCHMINKEN
14-17 UHR PONYREITEN
UND WEITERE ÜBERRASCHUNGEN

SAFTBAR, CRÊPES, WÜRSTCHEN & KARTOFFELSALAT
GROßES KUCHENBUFFET (AUCH ZUM MITNEHMEN)

BEI JEDEM WETTER

IM HOHLAND 5
79331 KÖNDRINGEN
DREIKAESEHOCH-KOENDRINGEN.DE
BILDUNGSSPENDER.DE/DREIKAESEHOCH-KOENDRINGEN





Die Verwaltung informiert

» Öffentliche Bekanntmachung

Bachabschlag im Mühlbach 2016

Der diesjährige Bachabschlag im Mühlbach findet in der Zeit von **Samstag, 1. Oktober, 8 Uhr, bis Freitag, 14. Oktober 2016, 11 Uhr**, statt. Sollten Betonarbeiten am Mühlbach ausgeführt werden, weisen wir darauf hin, dass kein frischer Beton oder Zementabwässer ins Wasser gelangen darf. Wir bitten um entsprechende Kenntnisnahme.

» Teninger Nachrichten am 5. Oktober

Geänderter Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss der Teninger Nachrichten für die KW 40 wird aus redaktionellen Gründen auf **Freitag, 30. September, 10 Uhr**, vorverlegt. Es wird darum gebeten, die Änderung des Redaktionsschlusses zu beachten!

» Wegen betrieblichen Veranstaltungen

Teninger Rathäuser geschlossen

Die gemeindlichen Dienststellen in Teningen (Rathaus Teningen, Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg, Ortschaftsamt Heimbach, Bauhof, Bücherei) haben am **Mittwoch, 21. September, vormittags** aufgrund der Personalversammlung sowie am **Donnerstag, 29. September, ganztags** wegen einer betrieblichen Veranstaltung geschlossen.

Des Weiteren ist das Rathaus Teningen am **Dienstag, 4. Oktober**, in der Zeit **zwischen 10 und 12 Uhr** aufgrund einer Mitarbeiterversammlung geschlossen; die Verwaltungsstelle Nimburg ist an diesem Tag nur nachmittags besetzt.

» Öffentliche Bücherei Teningen

Büchereitipp zum 1. Schultag

Die Schule hat begonnen – auch wenn Mitte September noch Temperaturen herrschen wie im schönsten Hochsommer.

In wenigen Tagen erleben die Schulanfänger ihren ersten Schultag, der mit Schultüte und kleiner Feier meist festlich begangen wird. Der Tipp aus der Bücherei für diesen Tag heißt: ein Ausweis für die Bibliothek in die Schultüte – denn die Kinder sind nicht nur reif für die Schule, sie haben teilweise schon im Kindergarten durch Besuche in der Bücherei mit kleinen Lerneinheiten und Geschichtenerzählen gezeigt, dass sie auch „bibfit“ sind!

www.helferkreis-asyl-teningen.de

Spendenkonto für die Arbeit mit Flüchtlingen vor Ort:

Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau

„Spendenkonto Flüchtlingshilfe“

IBAN: DE24 6805 0101 0013 5622 50

BIC: FRSPDE66XXX

Kontakt: Beate Sütterlin, Tel. 580671

Mail: info@helferkreis-asyl-teningen.de



» Standesamt

Am 12. Oktober geschlossen

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung bleibt das Standesamt am Mittwoch, 12. Oktober, geschlossen. Es wird um Kenntnisnahme gebeten.

» Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden. Dies ist an folgenden Terminen möglich:

Jahr 2016: 14./15. Oktober, 11./12. November, 2./3. Dezember;
Jahr 2017: 13./14. Januar, 10./11. Februar, 10./11. März, 21./22. April, 12./13. Mai, 9./10. Juni, 14./15. Juli, 11./12. August, 8./9. September, 13./14. Oktober, 10./11. November, 15./16. Dezember. Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben. Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten. Auskünfte erteilt das Standesamt (Frau Pfister, Telefon 07641 / 5806-33, E-Mail: pfister@teningen.de).

» Bekanntmachung

Ausbau der Kaiserstuhlbahn, Planfeststellungsabschnitt Ost, Gottenheim bis Bahlingen; Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses und der genehmigten Planunterlagen zur Einsichtnahme

Das Regierungspräsidium Freiburg hat auf Antrag der Südwestdeutschen Verkehrs-Aktiengesellschaft (SWEG) mit Planfeststellungsbeschluss vom 27.07.2016 – Az. 24 – 3826/202 – den o.g. Ausbau der Kaiserstuhlbahn genehmigt.

Der Planfeststellungsbeschluss mit Rechtsbehelfsbelehrung und eine Fertigung des festgestellten Plans liegen zwei Wochen, und zwar **von Mittwoch, dem 21.09.2016 bis einschließlich Dienstag, dem 04.10.2016**

im Rathaus Teningen, Bauamt, Zimmer 201, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen,

während der üblichen Dienststunden zur Einsicht aus.

Die ausgelegten Unterlagen können ab Beginn der Auslegung am **21.09.2016** auch auf der Internetseite www.rp-freiburg.de unter der Rubrik „Aktuelles“ bzw. auf der Seite <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt2/Ref24/Seiten/Planfeststellung.aspx> unter der Rubrik „Eisenbahnen“ eingesehen werden.

Mit dem Ende dieser Auslegungsfrist gilt der Planfeststellungsbeschluss gegenüber denjenigen Betroffenen, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt. Eine Mehrfertigung des Planfeststellungsbeschlusses kann bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich beim Regierungspräsidium Freiburg, Referat 24, 79083 Freiburg i.Br. angefordert werden.

Der Planfeststellungsbeschluss und die Planunterlagen verbleiben bei der Gemeinde, sodass die Einsichtnahme auch nach Ablauf der oben genannten gesetzlichen Auslegungsfrist möglich ist. Teningen, den 14.09.2016 für die Gemeindeverwaltung

gez. **Heinz-Rudolf Hagenacker**
Bürgermeister

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Bastelwerkstatt: Stundenpläne

Das Kinder- und Jugendbüro bietet für alle Grundschüler der Gemeinde während der Schulzeit ein regelmäßiges kostenloses Programm an.

Es geht wieder los. Die Ferien sind (leider) vorbei und das neue Schuljahr startet gleich voll durch. Damit es dabei kein Durcheinander gibt, gestalten wir am Donnerstagnachmittag unseren individuellen Stundenplan. Hierzu bitte, sofern schon vorhanden, den aktuellen Stundenplan mitbringen. Das KJB-Team freut sich auch in diesem Schuljahr wieder auf alle Kinder, die basteln, kochen, backen und spielen wollen!

Donnerstag, 16. September von 15.30 bis 17 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6, in der Nähe des Bauhofs.

Was ging? Was geht?

Die Ferien sind vorbei und der Sommer wohl leider auch bald. Nichtsdestotrotz blicken wir auf sechs tolle Wochen zurück. Angefangen mit zwei Wochen verlässlicher Ferienbetreuung im und um den Teningen Wald. Bei Sonne und auch ab und zu mal bei ein paar Regentropfen haben wir geschnitzt, gekickt, gespielt, geschaukelt und gechillt. Vielen Dank an dieser Stelle an unsere fleißigen Helfer, die es Jahr für Jahr ermöglichen 30 Kids zu versorgen. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Dann ging's direkt weiter mit einer super interessanten Woche in der Jugendherberge Breisach mit unseren Besuchern aus La Ravoire. Auch hier haben wir trotz unserer verschiedenen Muttersprachen eine tolle Woche mit Kanutour, Möhlintour auf selbst gebauten Flößen, Freiburger Stadtrallye und Europapark-Ausflug gehabt. Es war schön auch mal Jugendliche aus unserer Partnerstadt kennenzulernen.

Für den Rest der Ferien hatten wir dann natürlich auch noch unseren alljährlichen Teningen Ferienspaß. Mit der Hilfe von vielen Vereinen, Firmen und anderen Teningen Einrichtungen konnten wieder eine ganze Reihe kreativer, spannender und actionreicher Angebote stattfinden. Auch an dieser Stelle ein riesiges Dankeschön an alle, die sich beteiligt und den Teningen Kids einige geniale Stunden beschert haben. Wir hoffen, dass wir auch nächstes Jahr wieder auf diese Unterstützung bauen können.

Jetzt wünschen wir allen Kids und Jugendlichen einen guten Start ins neue Schuljahr, vielleicht an einer neuen Schule oder in einer neuen Klasse? Wir drücken die Daumen, dass alles glatt läuft!

Zur Info: Auch in diesem Schuljahr ist das Kinder- und Jugendbüro wieder von Montag bis Mittwoch in der Mittagspause an der Theodor-Frank-Realschule. Kommt vorbei und nutzt unser Spielangebot für eine abwechslungsreiche Auszeit vom Schulstress. Außerdem startet wieder das Kinderprogramm für alle Grundschüler am Donnerstag. Das Programm wird in diesen Tagen in den Klassen verteilt und kann unter www.jugendnetzteningen.info oder auf unserer Facebookseite www.facebook.com/kjbteningen eingesehen werden. Hier gibt es auch immer alle aktuellen Infos für Eltern, Kids und Jugendliche!

Sonnige Grüße

Euer KJB Team

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden. Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.



Bekanntmachung

» Auf dem Recyclinghof in Teningen

Sperrmüllbörse am 23. September

Noch gut erhaltene Gegenstände müssen nicht immer automatisch auf dem Sperrmüll landen. Deshalb bietet die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen am Freitag, 23. September, auf dem Recyclinghof in Teningen eine Sperrmüllbörse an. Von 15 bis 18 Uhr können in einer eigens dafür eingerichteten Ecke sowohl Gegenstände gebracht als auch angelieferte Gegenstände kostenlos mitgenommen werden. Die Waren müssen auf jeden Fall brauchbar, sauber und gut erhalten sein. Aus hygienischen Gründen werden keine Matratzen mehr angenommen. Weitere Infos: Frau Stimmler, Telefon 07641 / 7307.

» Verkehrserhebung startet am 17. September

Befragung von Fahrgästen im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF)

Vom 17. September bis Ende November 2016 findet im gesamten Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) eine Verkehrserhebung statt. Die Befragung und Zählung der Fahrgäste erfolgt sowohl in Bussen, Straßenbahnen wie auch Zügen in der Stadt Freiburg sowie den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald. Ermittelt wird dabei die Verkehrsnachfrage, also wo und wann wie viele Menschen das Nahverkehrsangebot im RVF-Gebiet nutzen. Neben der reinen Fahrgastzählung werden die Fahrgäste teilweise auch zu ihrem Einstiegspunkt, Fahrtziel, Wohnort und Fahrscheinart befragt. Wichtig: Es handelt sich um eine anonyme Befragung, bei der keine persönlichen Daten der Fahrgäste erhoben werden.

Die Befragung bildet unter anderem die Grundlage für die Weiterentwicklung und Planung des Tarif- und Fahrplanangebots im regionalen Nahverkehr.

Die vom Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) und RVF gemeinsam beauftragte Erhebung wird von der PTV Transport Consult GmbH aus Karlsruhe durchgeführt. Deren Mitarbeiter verfügen über einen entsprechenden Ausweis.

ZRF und RVF bedanken sich bereits im Voraus bei den Fahrgästen für die Unterstützung bei der Verkehrserhebung.

» Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt

Kochkurs für Kinder

Unter dem Motto „Herbstgenuss“ lädt das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg Kinder von acht bis zwölf Jahren am Donnerstag, 29. September, von 15 bis 18 Uhr zu einem Kochkurs ein. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. Bitte Schürzen und Plastikdosen zum Mitnehmen der Speisen mitbringen. Anmeldungen sind bis zum 23. September beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 / 451 9110 erforderlich.

» Landkreis Emmendingen – Abfallwirtschaft

Mit kostenlosem Shuttle-Bus oder Fahrrad auf den Kahlenberg

Zum großen „Tag der offenen Tür“ auf dem Kahlenberg am Sonntag, 18. September, von 11 bis 18 Uhr aus Anlass des 10-jährigen Jubiläums der Mechanisch-Biologischen Anlage (MBA) können Besucher bequem mit dem Zug anreisen: Zwischen dem Bahnhof Herbolzheim (Park-und-Ride-Platz) und dem Kahlenberg verkehrt von 11 bis 18.30 Uhr alle Viertelstunde ein kostenloser Shuttlebus. Auch als Ziel einer Radtour bietet sich der Besuch der Veranstaltung an. Für Autofahrer sind Parkplätze auf dem Gelände eingerichtet.

Die moderne Müllbehandlungsanlage kann bei einem Rundgang besichtigt werden. Außerdem stellen Firmen, die in der Entsorgung und im Umweltbereich aktiv sind, ihre Maschinen und Anlagen vor. Für Kinder gibt es ein eigenes Programm mit Riesensandkasten, Tiergehege sowie stündlichen Auftritten von „Herr Stinknich“ und „Clown Blaumann“. Für die Verköstigung sorgen ein Dutzend „Foodtrucks“ mit einer großen Auswahl an Speisen – von Maultäschle über Spanferkel, Burger, Ochs am Spieß bis zu Crepes und Kaffee und Kuchen. Die Bevölkerung aus den Landkreisen Emmendingen und Waldkirch ist zum „Tag der offenen Tür“ herzlich eingeladen.

» Polizeidirektion Freiburg / Emmendingen

Unfallflucht und Wiegekontrolle

Unfallflucht an der Autobahnzufahrt, Teningen: Am Mittwoch vergangene Woche, 7. September, um 18.15 Uhr, ereignete sich auf der L 114 ein Verkehrsunfall. Ein 3er-BMW befuhr die Strecke von Nimburg in Richtung Teningen und musste in Höhe der Autobahnanschlussstelle an der Rot zeigenden Ampel anhalten. Ein nachfolgender Lkw-Fahrer bog zu diesem Zeitpunkt auf der danebenliegenden Fahrspur nach links auf die Autobahn ab und streifte den BMW, sodass der Spiegel zu Bruch ging. Ohne sich um den Schaden zu kümmern, fuhr der Lkw auf der Autobahn in Richtung Norden davon.

Die Polizei sucht insbesondere einen Zeugen, der sich mit seinem silberfarbenen Mercedes unmittelbar hinter dem BMW befand. Hinweise bitte an das Polizeirevier Emmendingen, Telefon 07641 / 582-0.

Zu schwer und marode - Verkehrspolizei Freiburg mit Wiegekontrolle auf der Autobahn zwischen den Anschlussstellen Teningen und Freiburg-Nord: In den Vormittagsstunden am vergangenen Donnerstag, 8. September, kontrollierten die Verkehrsüberwachungsspezialisten der Verkehrspolizeidirektion Freiburg auf der Autobahn A5 zwischen den Anschlussstellen Teningen und Freiburg-Nord die Kleintransporter, welche oft in der Handwerkerbranche oder im gewerblichen Güterverkehr als Schnell- und Eiltransporter eingesetzt werden auf deren Ladung und Gewicht. Im dreistündigen Kontrollzeitraum wurde auf dem Autobahnparkplatz mit der polizeieigenen „Wiegestraße“ unter anderem ein sichtlich

überladener Klein-Lastwagen aus Polen festgestellt. Der ukrainische Fahrer war mit dem überschweren Transportauftrag auf dem Weg von einer Firma im Schwarzwald nach Holland. Da das zulässige Gesamtgewicht des Transporters um nahezu eine Tonne beziehungsweise 23 Prozent überschritten worden war, wurde die Weiterfahrt untersagt. Außerdem muss im vorliegenden Fall davon ausgegangen werden, dass der verantwortliche Transportunternehmer sich hierdurch eine zusätzliche Fahrt zum Abladeort einsparen wollte. In Anlehnung an die allgemein anerkannte Transportkostenberechnung wurde ein Verfallsbetrag in Höhe von mindestens 325 Euro errechnet und vom Betroffenen bezahlt.

Ein als Werkstattwagen dienender Transporter aus Frankreich war ebenfalls um knapp 23 Prozent überladen und musste zum Umladen der schweren Werkzeuge ein Ersatzfahrzeug aus dem Elsass beordern.

Außerdem wurde ein deutscher, 18 Tonnen schwerer Transport-Lkw mit Anhänger aus dem Verkehr gezogen, weil das Gesamtgewicht aufgrund der ungleichen Verteilung der Ladung mittig völlig durchhing. Wie an der Kontrollstelle festgestellt, war die Hinterachse des Lkw um 13 Prozent zu schwer und am Anhänger das zulässige Gesamtgewicht um 18 Prozent überschritten. Die maximale Stützlast des Anhängers von 1.000 Kilogramm war sogar um sage und schreibe 1.740 Kilogramm oder 174 Prozent überschritten. Zu allem Übel hin war am marode wirkenden Anhänger auch noch die Feststellbremse wirkungslos, das Kupplungsmaul verschlissen und zwei tragende Quertraversen am Aufbau durchgerostet. Ein hinzugezogener Kfz-Sachverständiger bestätigte diese Mängel, weshalb die Weiterfahrt nur noch unbeladen möglich war. Auch hier waren deshalb zeitaufwendiges Umladen auf ein Ersatzfahrzeug sowie eine Anzeigenaufnahme durch die Polizei die weiteren Folgen.

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830
Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser:

www.wzo.de

» Agentur für Arbeit Freiburg

Mit Erfolg zurück in den Beruf

Am Dienstag, 20. September, informiert die Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Freiburg, Regina Jehle, zum Thema „Erfolgreich wiedereinsteigen“. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Veranstaltung richtet sich an Frauen und Männer, die nach der Familienphase oder der Pflege von Angehörigen den beruflichen Wiedereinstieg vorbereiten. Interessentinnen erhalten Tipps zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur Situation auf dem regionalen Arbeitsmarkt, welche grundsätzlichen Anforderungen Bewerberinnen im Wettbewerb um Arbeitsplätze mitbringen müssen und wie die Agentur für Arbeit mit ihrem Service- und Förderangebot den beruflichen Wiedereinstieg unterstützen kann. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.



Feuerwehr

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Am Samstag Probe ABC-Zug

Die nächste Übung des ABC-Zuges findet am kommenden Samstag, 17. September, um 8 Uhr statt.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Heimbach

Einsatzübung am 19. September

Die nächste Probe der Abteilung Heimbach als Einsatzübung findet am Montag, 19. September, um 19.30 Uhr statt. Interessierte sind herzlich willkommen.



Volkshochschule aktuell

VHS in Teningen

Pilatestraining Plus für Anfänger & Fortgeschrittene (32162) Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, 15 Mal mittwochs, 18.10 bis 19.40 Uhr, Beginn: 14.9.

Pilatestraining Plus für Anfänger & Fortgeschrittene (32163) Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, 15 Mal mittwochs, 19.45 bis 21.15 Uhr, Beginn: 14.9.

Dengeln will gelernt sein - Alles über das Schärfen einer Sense (11539/161) Teningen, Heimatmuseum Menton, Kirchstraße 2, Hof und Garten, Sa., 17.9., 14 bis 17 Uhr.

Brush up your Communication Skills! (C1) (42820M)

Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Kursraum, 16 Mal dienstags, 19.30 bis 21 Uhr, Beginn: 20.9.

Zumba® Fitness (32442) Teningen, Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Saal, 15 Mal donnerstags, 19 bis 20 Uhr, Beginn: 22.9.

Gymnastik für Junggebliebene (32004)

Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, 15 Mal montags, 9.30 bis 10.30 Uhr, Beginn: 26.9.

Konversationskurs Französisch (C1) (43760)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, Raum 104, 15 Mal montags, 18.30 bis 20 Uhr, Beginn: 26.9.

Körper in Balance ab 50 plus (32223)

Teningen, Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Saal, 15 Mal montags, 19.35 bis 20.35 Uhr, Beginn: 26.9.

Menschen fotografieren im eigenen Heimstudio (55070M) Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Kursraum, Sa., 1.10., 10 bis 13 Uhr.

VHS Nördlicher Breisgau

Kursstart Abendrealschule

Beginn im September, Anmeldung ab sofort möglich bei der VHS, Veranstaltungsort Goethe-Gymnasium in Emmendingen, Unterrichtszeiten Montag bis Freitag, 18.15 bis 21.30 Uhr.

Selten und lecker: Gemüseraritäten in der Region (11645/161)

Eichstetten, Treffpunkt: Eingang Samengarten, Am Altweg 29, Fr., 16.9., 16 bis 18 Uhr.

Burg Lichtenneck Kenzingen: Burgführung mit Kaffee und Kuchen (12019)

Emmendingen, Treffpunkt: Burg Lichtenneck, Burgtor, So., 18.9., 14 bis 16.30 Uhr.

Fit fürs Baby für Schwangere (37420)

Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Ballettraum, viermal montags, 9.15 bis 10.45 Uhr, Beginn: 19.9.

PowerPoint – kompakt (52300)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, EDV-Raum 108/EG, viermal freitags, 19 bis 21.30 Uhr, Beginn: 30.9.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641/9225-0, Fax 07641/9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Stadt-Land-Partnerschaft mit Betzenhausen-Bischofsblinde

» Am Sonntag, 2. Oktober

6. Freiburger Oktoberfest im Bürgerhaus Seepark

Bald ist es wieder soweit! Das 6. Freiburger Oktoberfest findet am Sonntag, 2. Oktober, ab 11 Uhr im Bürgerhaus am Seepark statt. Geboten wird eine Menge für alle Freunde der traditionellen Unterhaltung und der zünftigen Lebensart. Das Freiburger Oktoberfest wird immer am Tag der Jugend veranstaltet und verspricht viel Blasmusik, Stimmung und Tanz. Der Musikverein Freiburg-Mooswald übernimmt die Bewirtung und bietet ein großes kulinarisches Angebot aus der traditionellen bayrischen Küche mit leckeren Weißwürsten, ofenfrischen Brezeln, knusprigen Haxen, würzigem Leberkäs und originalem Festbier. Ein buntes Publikum in Tracht und ein festlich geschmücktes Bürgerhaus runden die Veranstaltung ab. Musikalisch unterhalten werden die Besucher beim 6. Freiburger Oktoberfest vom Jugendorchester und von der Trachten-Blasmusik der Orchestergemeinschaft Seepark. Als Gastkapelle konnten die Oktoberfest-Musikanten des Musikvereins Umkirch und erstmals der Musikverein Au gewonnen werden, die beide zünftige Oktoberfeststimmung ins Bürgerhaus am Seepark mitbringen werden. Dazu gibt es den ganzen Tag: Oktoberfest-Gaudi und Stimmung mit traditioneller Blasmusik sowie Spiel und Spaß, Tanz und Trachten-Prämierung. Man sollte sich heute schon den 2. Oktober vormerken. Der Besuch in Tracht ist natürlich (fast) Pflicht. Einfach vorbeikommen und die vielfältigen Ideen der Jugend der Orchestergemeinschaft Seepark beim 6. Freiburger Oktoberfest erleben. Die Besucher des Freiburger Oktoberfestes können zünftige Oktoberfest-Stimmung im Bürgerhaus am Seepark genießen. Das Organisationsteam freut sich auf alle! **Der Eintritt zum 6. Freiburger Oktoberfest ist frei.**



Unsere Jubilare

Teningen

18.09. Brigitte Groß, Riegeler Straße 23 (75 Jahre)
19.09. Annemarie Berger, Hans-Sachs-Straße 19 (70 Jahre)
20.09. Viktor Fuchs, Rheinstraße 2a (70 Jahre)

Köndringen

18.09. Leo Rydelski, Riedweidenstraße 4 (85 Jahre)
20.09. Gerd Kaufmann, Sanderstraße 5 (70 Jahre)



» 23. Teninger Gassenfest

Gassenfest-Fundstück

Am Samstagabend wurde im Zelt der Musik- und Feuerwehrkapelle ein Geldbeutel gefunden. Bitte melden bei Erika Gebhardt, Telefon 0172 / 7215858.

» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurde ein Rollator, eine Brille und ein Paar Kinderschuhe abgegeben.

METZGEREI
feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 15.9. bis 17.9.2016

<i>küchenfertig eingelegt</i> Sauerbraten	100 g € 1,19
<i>zum frischen Rotkraut</i> Schweinekotelette	100 g € 0,79
<i>für Grill und Pfanne</i> Lange Rote	100 g € 0,85
<i>streichart aufs Brot</i> Leberwurst, die Feine	100 g € 0,99
<i>mit Speck und Kümmel</i> Krautsalat	100 g € 0,95
<i>Käseklassiker</i> Deutscher Tilsiter 30% Fi.Tr.	100 g € 0,69

**... und zum „Tag des Handwerks“
am 17. September 2016**

1 Tüte „Handwerkskunst“
gefüllt mit 1 Rauchlyoner, 1 Salami, 1 Paar Blutwürstle,
1 Paar Pfefferbeißer, 1 kleine Dose Lyoner zum Preis von € **10,-**

PARTYSERVICE

1-Zimmer-Wohnung gesucht!

Die BruderhausDiakonie sucht zum 1.10.16 oder früher eine günstige 1-Zimmer-Wohnung in Teningen und Ortsteilen oder Emmendingen für eine Mitarbeiterin in Ausbildung. Wir freuen uns über Ihre Angebote.

Seniorenzentrum Teningen
Telefon 0 76 41 / 46 89 70
oder per E-Mail:
szteningen@bruderhausdiakonie.de

» Ihr **starker Partner**
in Sachen **Werbung!**

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...rechnen Sie mit uns.

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Panama – mehr als nur Papiere

Panama dürfte nicht nur wegen des Skandals um die Panamá-Papers mittlerweile jedem ein Begriff sein. Schon Janoschs Tiger schwärmte „Oh wie schön ist Panama“. Laura Kunkler aus Teningen weiß es. Sie begab sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr in den mittelamerikanischen Staat, der nicht nur für seinen Kanal berühmt ist. Am Übergangspunkt von Karibik zum Pazifischen Ozean verbrachte sie das Jahr mit den Einheimischen und möchte ihre Erlebnisse gerne teilen. Am **Sonntag, 25. September**, findet aus diesem Grund eine Präsentation in der **Zehntscheuer** der Gemeindebücherei statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich auf den Weg zu machen, das Land und die Kultur des 3,3 Millionen Einwohner zählenden Staates kennenzulernen. Die Besucher des Vortrages können sich auf tolle Geschichten, impante Bilder und einen landestypischen Gaumenschmaus freuen. **Der Eintritt ist kostenlos. Beginn ist um 17 Uhr.**

» Landfrauen Köndringen/Teningen

Die nächsten Termine

2. Suppenfest der LandFrauen

Köstliche Vielfalt beim 2. Suppenfest der Landfrauen Köndringen-Teningen. Die Landfrauen bieten an: Leckere Suppen mit Nachschlag, Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und Waffeln. Die Veranstaltung findet am **Sonntag, 25. September, von 11 bis 17 Uhr im evangelischen Pfarrgarten in Köndringen** statt. Vor dem Essen wird ein Gottesdienst abgehalten. Rahmenprogramm: „Lieblinge der Landfrauen“ und Kinderchor „Lollipop“. Infos: Lucia Lehmann, Telefon 07641/9649103 oder unter www.Landfrauen-koendringen-teningen.de.

Präventive Gymnastik

Ab Dienstag, 5. Oktober bis Dienstag, 31. März findet im **evangelischen Gemeindehaus in Köndringen** die Gymnastik mit Lucia Lehmann statt. Kosten pro Person/Abend 4 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gäste sind willkommen. **Die Gesundheitsbildung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden durchgeführt.**

Herbstzauber in der Küche am Montag, 17. Oktober

Die LandFrauen laden zu „Herbstzauber in der Küche“ ein. Mit Raffinesse und ein paar kleinen Tipps und Tricks wird ein vegetarisches herbstliches Drei-Gänge-Menü gezaubert, das man anschließend in gemeinsamer Runde genießt.

Die Veranstaltung findet am **Montag, 17. Oktober, von 18.30 Uhr bis circa 22 Uhr mit der Referentin Anne Feißt in der Küche der J.-P.-Hebel-Grundschule in Teningen** statt.

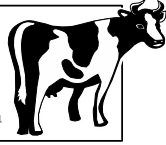
Kosten inklusive Materialkosten pro Person 20 Euro.

Anmeldungen nimmt bis 11. Oktober Elke Schwarz, Telefon 07641/47081 gerne entgegen. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden durchgeführt.

Do. von 8-12 Uhr auf dem Markt in Teningen

Fleisch- und Wurstspezialitäten
Christoph Zimmermann
Im Hohland 32
79331 Teningen-Köndringen



Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78

Endlich wieder in der Heimat ankommen!

Nach der 3. Eigenbedarfskündigung sehnen wir uns, Mutter, 54 J. (Finanzbuchhalterin) und Tochter, 19 J., nach einem freundlichem, ruhigen Zuhause. 3 Zimmer, naturnah, gerne Garten zur Mithilfe, wo wir ankommen dürfen. Raum Teningen/EM bis 750,- € WM oder Eigentum bis 200.000 €, Tel. 0157-37056380

» **Förderverein Anwesen Menton****Großes Dankeschön an alle Helfer und Kuchenspender**

Der Himmel meinte es gut mit dem Förderverein vom Heimatmuseum Menton. Viele Helfer und Kuchenspender sorgten dafür, dass sowohl der Herbstmarkt am vergangenen Samstag als auch das Fest des 25-jährigen Jubiläums am Sonntag bei blauem Himmel und Sommertemperaturen ein voller Erfolg wurde. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott für alle, die dazu beigetragen haben. Das Organisationsteam ist immer wieder froh, bei der Bitte um Hilfe Unterstützung zu erfahren. Nur in einer lebendigen Gemeinde mit Menschen, die noch Sinn für das Gemeinwohl haben, lassen sich solche Veranstaltungen verwirklichen. In der Hoffnung, dass das auch in Zukunft so bleibt, noch einmal ein großes von Herzen kommendes Dankeschön.

» **Deutsches Rotes Kreuz (DRK)****Aktionstag am Sonntag, 25. September**

Deutschland geht Gesundheitswandern: Draußen unterwegs sein, Spaß haben und dabei noch etwas Gutes für die Gesundheit tun? Am Sonntag, 25. September, geht Deutschland Gesundheitswandern unter dem Motto „Den Teilnehmern ein Lächeln ins Gesicht zaubern“. Auch in Teningen kann man mitwandern und das Gesundheitswandern ausprobieren.

Kurt Armbruster vom Roten Kreuz bietet eine solche Wanderung an. Dabei steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund – Gesundheitswandern macht fit, auf die sanfte Art. Denn das Bewegungsprogramm kombiniert kurze Wanderungen mit ausgewählten Übungen, die die Balance schulen, beweglich machen, kräftigen und entspannen. Die Wanderung ist auch und besonders für Wandereinsteiger gedacht. Sie wird circa 2,5 Stunden dauern und durch die Teningener Allmend führen. „Das Besondere an dieser Gesundheitswanderung ist die sanfte Art der Fortbewegung mit meditativem Charakter“, betont Gesundheitswanderführer Kurt Armbruster. Sicher ist, der Spaß wird dabei nicht zu kurz kommen. Dafür sorgt auch der Endinger Lachyogaleiter Hermann Bulle, der unterwegs mehrfach zu gemeinsamen Lach-Übungen einlädt. Diese kreative, heitere und entspannende Form der Gesundheitsförderung ergänzt das Gesundheitswandern ideal.

Info: Gutes Schuhwerk sowie wetterfeste Freizeitbekleidung und ausreichend Getränke sollte jeder Teilnehmer mitbringen. Treffpunkt ist am **Sonntag, 25. September, um 10 Uhr** beim Parkplatz am Trimm-dich-Pfad in Teningen. Es wird um **Anmeldung** unter folgender Telefonnummer gebeten: Kurt Armbruster, 07641 / 47559.




Morgen ist einfach.



sparkasse-freiburg.de

Wenn man sich mit der richtigen Anlagestrategie auch bei niedrigen Zinsen Wünsche erfüllen kann.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht 

» **Schwarzwaldverein Teningen****Unterwegs auf der elsässischen Weinstraße „Route des Vins d'Alsace“**

Am **Sonntag, 25. September**, geht es mit Wanderführer Hermann Jäger weiter auf der bekanntesten Weinstraße Frankreichs von Barr nach Obernai. Stolz präsentieren sich mittelalterliche Burgen, Häuser aus der Renaissance und blumengeschmückte Gassen in Dörfern, von denen ein einzigartiger Zauber ausgeht. Die 1953 eingeweihte Touristenstraße bringt dem Besucher auf besondere Weise Traditionen und Weinkultur nahe. 170 Kilometer zieht sie sich am Fuße der Vogesen entlang von Thann bis Marlenheim. Die Wanderung beginnt in dem reizvollen Städtchen Barr und führt über Heiligenstein mit der Burgruine Landsberg nach St. Nabor mit den Überresten der Abtei von Niedermunster nach Ottrott, seit dem Mittelalter bekannt für seinen „Roten von Ottrott“ sowie für seine Burgen und die Heidenmauer in der Nähe des Klosters am Odilienberg. Zwischenzeitlich wird ein Rucksackvesper eingenommen, ehe es weitergeht an der idyllischen Ehn entlang nach Obernai, einer der sehenswertesten Städte im Elsass. Hier ist abschließend eine Einkehr geplant.

Es handelt sich um eine leichte, etwa 14 Kilometer lange Wanderung für 4,5 Stunden. Abfahrt - wie immer - um 8 Uhr am Parkplatz Treff mit Privatbus und Zustiegemöglichkeit am Rathaus Nimburg. **Anmeldungen** beim Wanderführer telefonisch oder per E-Mail wie im Wanderplan und der Homepage des Schwarzwaldvereines ersichtlich bis drei Tage vor Beginn.



Unsere Ausgaben im Internet:

www.wzo.de

» Johann-Peter-Hebel-/Viktor-von-Scheffel-Grundschule

Einschulung der Schulanfänger

Die Einschulung der neuen Erstklässler erfolgt am kommenden **Samstag, 17. September, um 8.30 Uhr**. Es findet für die Schulanfänger und ihre Familien ein ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Teningen statt.

Um 9.45 Uhr erfolgt dann eine gemeinsame Einschulungsfeier aller Schulanfängerinnen und Schulanfänger in der Ludwig-Jahn-Halle. Anschließend haben die Kinder ihre erste Schulstunde im jeweiligen Schulgebäude. Dieser erste Schultag endet gegen 12 Uhr.

Der **Elternabend der Schulanfänger** findet am **Mittwoch, 14. September, um 20 Uhr** im jeweiligen Schulhaus statt.

» Kulturverein Teningen

Am Samstag Fahrt ins Vitra Museum

Fahrt ins Vitra Museum Weil am kommenden Samstag, 17. September, Treffpunkt 10.30 Uhr am Bahnhof Emmendingen.

Der Architekturpark auf dem Vitra Campus in Weil am Rhein ist ebenso charakteristisch für das Unternehmen Vitra wie die Wohn- und Büromöbel sowie die Ladenbausysteme, die es produziert. Die Architekten haben Wert darauf gelegt, ihre Bauwerke harmonisch in das umliegende Wohngebiet einzufügen und sie mit der Natur im Dreiländereck zu verschmelzen.

Es liegt vor allem an der erstaunlichen Dichte und der Qualität der hier auf kleinem Raum versammelten Zweckbauten, dass sich der Vitra Campus zu einem Anziehungspunkt für Architekturliebhaber aus der ganzen Welt entwickelt hat. Man kann die Werke namhafter Architekten wie Frank Gehry, Tadao Ando oder Zaha Habib auf dieser Architekturführung erleben (Auszug aus der Info-Broschüre).

Zugfahrt und zweistündige Führung kosten zusammen 22 Euro pro Person. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Vitra Design-Museums oder des Cafés. Weitere Informationen: Vitra Design Museum. **Anmeldung** bei Angela Busshoff (07641 / 9629049) oder per E-Mail an Kulturverein-Teningen@gmx.de.

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Elterncafé im David-Kindergarten

Morgen, **Donnerstag, 15. September, von 15 bis 17 Uhr**, sind alle Eltern mit Kindern von null Jahren bis Schuleintritt zum Reden und Kontakte knüpfen beim Elterncafé im Kindergarten recht herzlich eingeladen.

Kinder-Kirchen-Treff am Samstag

Am kommenden **Samstag, 17. September, von 9.30 bis 12 Uhr** sind alle Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren eingeladen, im Evangelischen Gemeindehaus Teningen gemeinsam zu singen, spielen, basteln und spannende Geschichten aus der Bibel zu hören! Das Thema in diesem Monat lautet: „Der neugierige Regenbogen“.

Am Sonntag Minigottesdienst

Am kommenden **Sonntag, 18. September**, feiert die Evangelische Kirchengemeinde um **11 Uhr** Minigottesdienst. Das Thema wird sein „Gott sieht das Herz an“. Es wird gesungen und gebetet. Alle Kinder von eins bis fünf Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten sind eingeladen.

Erntedank am 2. Oktober

Damit der Erntedankaltar auch dieses Jahr wieder reich geschmückt werden kann, bittet die Evangelische Kirchengemeinde um Gaben aus Garten und Feld. Die Kirche ist am Samstag vor Erntedank ab 9 Uhr geöffnet. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

» 150 Kinder verbrachten ihre Ferien bei SpoFunnis

Sport-, Fun- und Erlebnis(se) beim Ferienprogramm Sport&Fun

SpoFunnis – der Sport-, Fun-, und Erlebnisclub der SG Köndringen-Teningen unter sozialpädagogischer Leitung – lud in den letzten beiden Sommerferienwochen zum Hallenferienprogramm Sport&Fun und 150 Kinder und Jugendliche aus Teningen und Umgebung folgten dieser Einladung.

Von 7.30 bis 13 Uhr konnten die täglich bis zu 95 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen verschiedenen sportlichen, spielerischen und kreativen Angeboten wählen, die in und außerhalb der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen durchgeführt wurden. Die Palette der Angebote reichte dabei von Mannschaftsspielen wie Handball und Fußball über Fangspiele im Außenbereich bis hin zu Basteln, Malen und verschiedenen Kreisspielen.

Bereichert wurde Sport&Fun auch bei dieser Ausgabe durch Angebote von Kooperationspartnern.

Der Tanzsportclub Teningen studierte mit 20 Kindern eine Tanzaufführung ein und Aqua-Kinetics aus Teningen gestaltete an zwei Vormittagen für jeweils 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Freiämter Schwimmbad verschiedene Wasserspiele. Förster Frank Otteni vom Forstamt Emmendingen erkundete mit 20 Kindern die Tengerer Allmend.

Besonders bemerkenswert war sowohl die erneute Teilnahme mehrerer Kinder aus Flüchtlingsfamilien, als auch, dass sechs ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Ferienprogramms diesmal als Junghelfer aufseiten des Mitarbeiterteams agierten.

Sport&Fun in den Sommerferien 2016 wurde unterstützt von der Metzgerei Feißt, Obst- und Gemüse Nehls, Getränke Herr sowie der Gemeinde Teningen und dem Kinder- und Jugendbüro Teningen.

Für Informationen zu allen Angeboten stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von SpoFunnis unter der E-Mail-Adresse spuero@spofunnis.de sowie Telefon 07641 / 9379999 gerne zur Verfügung.



Teilnehmer bei Sport&Fun.



» Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Kirchkaffee am Sonntag

Am kommenden Sonntag, 18. September, ist die Vorstellung der neuen Konfirmanden in der Kirche in Köndringen. Im Anschluss an diesen Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus Kaffee und andere Getränke. Es sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien, Freunden und Verwandten sowie **alle Gemeinemitglieder** recht herzlich eingeladen.

Gleichzeitig gibt es auch den **Basar** des Förderkreises mit vielen schönen Sachen und Spezialitäten. Es laden ein und freuen sich über regen Besuch der Förderkreis und die Evangelische Kirchengemeinde Köndringen.

Spenden für den Basar an Erntedank

Um Spenden (Selbstgemachtes aus Küche und Garten) für den Basar der Kirchengemeinde am Erntedankfest wird herzlich gebeten. Allen Spendern und Spenderinnen sei schon im Voraus herzlich gedankt. Die Gaben können bei Heidemarie Fischer, Hauptstraße 33a, Telefon 915426 oder 44787, abgegeben werden.

2 x PKW-Stellplatz zu vermieten

Köndringen, Mundinger Weg 40-42, Tel. 0 76 41 / 4 47 87

Wegen Renovierungsarbeiten

anlässlich Hochwasserschadens

haben wir ab Sonntag, 18.9. bis einschl. Sonntag, 9.10. abends geschlossen.

In der Zeit von **Di., 20.9.** bis **Fr., 23.9** und **Di., 27.9.** bis **Fr., 30.9.** haben wir unseren **Mittagstisch** von 11.30 bis 14 Uhr **geöffnet.**



Ab Montag, 11. Oktober sind wir wieder in alter Frische für Sie da.
Euer Weinstube-Blum-Team



Bahnhofstraße 10 · Köndringen
Telefon 0 76 41 / 9 62 80 43

Weitere Infos: www.weinstubeblum-koendringen.de

Progressive Muskelentspannung
ab 10.10.2016, 8 Termine

Psychologische Praxis
Köndringen

Claudia Brombacher
Telefon 0 76 41-9 52 89 31
www.lebensfreude-teningen.jimdo.com

Wir pressen Ihr Obst

auch in diesem Herbst und füllen für Sie den Saft ab, gerne kaufen wir auch Ihre **Äpfel und Birnen** oder pachten Ihre **Streuobstwiesen**.

Warenannahme:
Samstag von 10-15 Uhr

Jung Fruchtsäfte gBR

Goethestraße 18, 79331 Teningen-Köndringen, Tel. 0 76 41 / 962 20 22

» Musikverein Winzerkapelle Köndringen

Kursbeginn im „Haus der Musik“

Nach den Schulferien beginnen wieder die Kurse. In verschiedenen Bereichen sind noch einige Plätze frei.

MusikNest:

Piccolino (0 bis 18 Monate) Babys: Die eigene Stimme und der Körper werden zu Musikinstrumenten, die Melodien und Rhythmen produzieren. Diese sind speziell für die musikalische Entwicklung des Babys gedacht. Das alles geschieht gemeinsam mit den Eltern, in einer offenen, entspannten und mit Spaß gefüllten Atmosphäre. Viele Klänge und Instrumente werden erkundet. Inspiriert durch die Gordon-Methode der Musikentwicklung. Info: 07641 / 52747.

Bambini (19 bis 30 Monate): Die Kinder (in Begleitung ihrer Eltern) werden die Welt der Klänge als Hauptdarsteller musikalischer Erfahrung aktiv entdecken und somit ihre Kreativität, ihre psychomotorischen, sozialen und kognitiven Fähigkeiten weiter entwickeln. Das alles durch Gesang, Klanghörspiele, Spielen eines Instrumentes, Bewegung, Hörgeschichten und viel Fantasie. Info: 07641 / 52747.

Musikalische Früherziehung:

Piccolo (30 Monate bis vier Jahre) / Kleinkind: Durch Klänge, Gesang und Musikspiele wird jedes Kind entdecken, wie spannend und lustig Musik sein kann. Erste Begegnungen mit den grundmusikalischen Schriftelementen. Nach einer Gewöhnungsphase (mit Eltern) werden die Kinder alleine daran teilnehmen. Kurs voll, nur noch Voranmeldungen möglich. Info: 07641 / 52747.

Musikalische Früherziehung Grande (vier bis fünf Jahre) / Kinder: Die musikalische Schrift- und Klangsprache wird durch farbliche Fantasiespiele, Lieder und Tänze erlernt. Das Heranführen an die Musikinstrumente wie Klavier und andere Instrumente machen den Unterricht noch spannender. Kurs voll, nur noch Voranmeldungen möglich. Info: 07641 / 52747.

Blockflöte, Alter fünf bis neun Jahre: Im Partnerunterricht das Spielen auf einer Blockflöte erlernen. (Auch als Einzelunterricht möglich.) Info: 07641 / 52747.

Rhythmus-Werkstatt, Alter fünf bis neun Jahre: Die Kinder erlernen beim gemeinsamen Trommeln auf Congas und Cajons die Technik zum Spielen verschiedenster Rhythmen bis hin zum kleinen Ensemble. Auch die Klein- und Handpercussion kommt zum Einsatz. Neben der Rhythmuschulung wird im Besonderen auch die Koordination und Motorik gefördert. Die Rhythmus-Werkstatt ist eine gute Grundlage für jede weiterführende musikalische Ausbildung. Die Kinder erleben Freude am gemeinsamen Musizieren in kleinen Gruppen. Info: 07641 / 52747.

„Probier's mal mit Musik“:

Bildungsangebote der Winzerkapelle

Bei dem Bildungsangebot der Winzerkapelle sind noch einige Plätze frei. Der Unterricht findet im „Haus der Musik“ der Winzerkapelle statt. Der Einzelunterricht am Instrument wird von professionellen Musiklehrern durchgeführt und durch Theorie-Lerngruppen sowie dem Jugendorchester ergänzt.

Instrumentalunterricht, Alter ab neun Jahren: Vom Verein geförderter Einzelunterricht an einem Instrument des Bläserorchesters. Für Köndringer Schüler wird das Instrument zur Verfügung gestellt: Querflöte/Piccolo, Klarinette, Oboe, Fagott, Horn, Posaune, Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Saxofon, Bariton und Tuba und andere. Zusätzlich werden Jugend-Ensembles angeboten, in denen schon nach kurzer Zeit das gemeinsame Musizieren erlernt wird. Info: 0151 / 14831933.

Rhythmus-Werkstatt für Erwachsene, Alter 20 bis 50 Jahre: Für diejenigen, die kein Instrument spielen und doch in einer Gruppe gemeinsam musizieren möchten. Trommeln an abgesprochenen Terminen (circa einmal im Monat). Individuelle Kurse auch möglich. Info: 0761 / 52747.

Rhythmus-Werkstatt für Senioren, Alter 50 bis 99 Jahre: Musik kennt kein Alter! Es ist ein Hobby, das ein Leben lang Freude macht. Dieser Kurs ist für Senioren mit oder ohne musikalischen Vorkenntnissen. Jeder kann mitmachen und ist herzlich willkommen. Info: 0761 / 52747.

Musikerin/Musiker im Orchester, Alter ab 16 Jahren: Für diejenigen, die ein Instrument des Bläserorchesters spielen und Lust haben, in einem Orchester zu musizieren. Probeschnuppern immer donnerstags, 20 Uhr, und jederzeit möglich. Info: 07641 / 6242.

Zu allen Angeboten sind Schnupperstunden bei den jeweiligen Lehrern möglich. Weitere Informationen auf der Homepage unter www.winzerkapelle.de.

» Kindertagesstätte DreiKäseHoch Köndringen

Kita mit neuem Spielzeug bereit für den Tag der offenen Tür

Die DreiKäseHoch's aus Köndringen möchten sich ganz herzlich bei der Gemeinde Teningen für das Spielzeug und die erneuerte Einrichtung bedanken - sie freuen sich riesig!

Nun ist alles bereit für den Tag der offenen Tür am kommenden Sonntag, 18. September (10 bis 17 Uhr), an dem für Jeden etwas geboten wird: Groß und Klein, Jung und Alt, „Sinne-Tester“ und Ponyreiter, Schätzesucher und Fädenzieher, werdende Eltern, Familien, Nachbarn, Gönner, Freunde, Unterstützer und alle Interessierten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, es wird bei jedem Wetter gefeiert und die Kita freut sich auf alle.



Von links: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Lada Böcherer (1. Vorstandsvorsitzende), Christina Kraus (Kita-Leiterin), Stephan Schmidt (2. Vorstandsvorsitzender).

» TV Köndringen, Abteilung Walking

Herbstkurse Walking starten

Herzlich willkommen zu den Kursen vom 14. September bis 25. November.

Walking / Gesundheitswalking am Mittwoch, 14. September, um 8.30 Uhr am Sportplatz Köndringen unter der Leitung von Ursula Baumgratz (Telefon 07641 / 7652).

Walking / Nordic Walking am Mittwoch, 14. September, um 8 Uhr an der Traubenannahme Köndringen unter der Leitung von Lucia Lehmann (07641 / 9649103).

Walking / Nordic Walking am Freitag, 16. September, um 16.30 Uhr bei und unter der Leitung von Annette Schomas, Am Geigenberg 1, Köndringen (07641 / 53636).

Infos und Anmeldung bei den jeweiligen Walking-Guides oder unter www.tv-koendringen.de, hier bitte für die weiteren Termine Treffpunkt und Uhrzeit beachten.



» Verwaltungsstelle Nimburg

Verwaltungsstelle vom 20. bis 29. September geschlossen

Die Verwaltungsstelle Nimburg bleibt vom 20. bis zum 29. September geschlossen. In dringenden Angelegenheiten kann man sich an das Rathaus Teningen (Telefon 07641 / 5806-0) wenden.

» Feuerwehr Teningen – Abteilung Nimburg-Bottingen

Zwiebelkuchenfest am Wochenende

Die Feuerwehr Teningen – Abteilung Nimburg-Bottingen veranstaltet am kommenden Samstag und Sonntag, 17. und 18. September, das Zwiebelkuchenfest am Feuerwehrgerätehaus / Rathaus in Nimburg.

Bei Zwiebel- / Rahmkuchen und „neuem Süßen“ lädt die Abteilung zu ein paar schönen Stunden in einer angenehmen Atmosphäre im herbstlich dekorierten Festzelt beim Feuerwehrgerätehaus / Rathaus in Nimburg ein.

Los geht's am Samstag um 18 Uhr. Der Festsonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst unter Mitwirkung des Musikvereins Nimburg-Bottingen. Ab circa 11 Uhr spielt der Musikverein noch zum Frühschoppen im Festzelt.

Am Sonntag gibt es traditionell Rindfleisch mit Meerrettich und Brot sowie Nudelsuppe, die Jugendfeuerwehr wird am Sonntag mit einem Infostand und ein paar Spielen rund um die Jugendfeuerwehr für interessierte Kinder und Eltern anwesend sein. Vor dem Festzelt lädt ein Weinbrunnen zum gemütlichen Zehnteile ein. Über regen Besuch würde sich die FFW Nimburg-Bottingen sehr freuen.

» Nimburger Felse-Trieber

Gelungene Ferienspielaktion

Auch in diesen Sommerferien haben sich die Felse-Trieber an der Ferienspielaktion der Gemeinde beteiligt. Bei hochsommerlichen Temperaturen trafen sich zwölf Kinder, um gemeinsam mit den Felse-Triebern eigene Hexenbesen herzustellen. Es durfte der Stiel selber geschnitzt und geschmirgelt, das Reisig befestigt und gekürzt und zum Schluss noch der Name auf dem Stiel eingraviert werden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Teilnehmer der Ferienspielaktion.

» Nimburger Crocodiles

Nachtflohmarkt am 24. September

Am Samstag, 24. September, findet auf dem Hockeyplatz in Nimburg von 16 bis 22 Uhr der zweite Nachtflohmarkt statt. Trödel, Spielzeug, Kleider und vieles mehr werden von ausschließlich privaten Anbietern feilgeboten. Ab sofort können Plätze für 5 Euro pro Meter (ab drei Metern nur noch 4 Euro pro Meter) reserviert werden. **Info und Anmeldung** unter: veranstaltungen@nimburg-crocodiles.de.

» Oktoberfest beim FV Nimburg

Am 15. Oktober heißt es „O zapft is!“

Am Samstag, 15. Oktober, ab 19.30 Uhr, veranstaltet der FVN sein mittlerweile traditionelles Oktoberfest in der Festhalle am Sportplatz. Für das leibliche und beste Stimmungsmusik ist gesorgt. Zuvor bestreitet der FVN sein Heimspiel gegen Windenreute. Die Erste spielt um 17.30 Uhr, die Reserven um 15.30 Uhr. Über zahlreiche Besucher freut sich der FVN.

» Kirchengemeinde Nimburg

Gemeinfahrt ins herbstliche Elsass

Am **Freitag, 23. September**, findet eine Gemeinde-Nachmittagsfahrt durch das blumengeschmückte Elsass zum Lingekopf statt. Nach einem Aufenthalt an der Gedenkstätte ist die Einker in einer Ferme-Auberge geplant. Abfahrt 12.50 Uhr in Bottingen, 13 Uhr in Nimburg, Fahrtkosten 12 Euro. **Anmeldung** im Pfarramt (Telefon 2260), Gisela Mick (Telefon 6932), Frau Ahhy (Telefon 1639).



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe
Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80



» Ortschaftsamt Heimbach

Dorfentwicklung Leitbild für Heimbach – Workshop am 24. September in der Anton-Götz-Halle

Liebe Heimbacher Bürgerinnen und Bürger, es ist dem Ortschaftsamt ein wichtiges Anliegen, für unseren Ort Heimbach ein Leitbild zu erarbeiten, das Ziele und Wege aufzeigt, wie wir uns die künftige Entwicklung unseres Ortes vorstellen. Dieses kann keine isolierte Aufgabe des Ortschaftsrates sein, sondern es soll ein Ergebnis zustande kommen, an dem alle Bürgerinnen und Bürger einbezogen sind.

Um dieses Projekt zu begleiten, hat der Ortschaftsamt einen hierfür entsprechenden Ausschuss gebildet, der die einzelnen Aktionen vorbereitet und die Ergebnisse zusammenfasst. Ein erster Schritt ist nun ein Workshop, an dem unsere Bürgerinnen und Bürger ihre Ideen und Vorstellungen, wie sich unser Dorf in der Zukunft entwickeln kann, um auch weiterhin ein attraktiver Wohnort zu sein, einbringen können.

Dieser **Workshop** findet am **Samstag, 24. September, ab 9.00 Uhr** in der **Anton-Götz-Halle** statt und wird etwa 3 ½ Stunden dauern.

Es würde den Ortschaftsamt und auch mich als Ortsvorsteher sehr freuen, wenn viele unserer Bürgerinnen und Bürger, möglichst alle Generationen, viele Vereinsmitglieder, Vertreter der sozialen und kulturellen Einrichtungen wie auch Vertreter der Kirchengemeinde an diesem Workshop teilnehmen.

Aus den Ideen dieses Workshops ableitend, beabsichtigen wir, themenorientierte Projektgruppen zu bilden, die in den Folge-monaten Vorschläge erarbeiten, die dann schließlich gemeinschaftlich diskutiert werden und gegebenenfalls zur Aufnahme in das Leitbild gelangen.

Lassen Sie mich abschließen mit dem nochmaligen Appell: **Kommen Sie zu unserem Workshop am 24. September, arbeiten Sie mit und tragen Sie zur positiven Weiterentwicklung unseres Dorfes bei.**

Ihr

Herbert Luckmann, Ortsvorsteher

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Stöbern – sich inspirieren lassen – ausleihen!

Das Büchereiteam ist da, immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfiffige Spiele auf die Besucher.

Ganz Neu: Märchen CD's – Wer nicht lesen will, kann hören! Die anspruchsvollen Magazine: Landlust – ARD Buffet – kraut und rüben - Regiomagazin können ebenfalls ausgeliehen werden.

Neue Bücher eingetroffen: aus der Reihe „Büchersterne“ für Erstleser, TAFITI, Magisches Baumhaus-Junior, für Erwachsene: Romane aus dem Bereich der schönen Literatur!

Motto im Monat September: „Vorlesen unterstützt Ihr Kind beim Sprechen lernen“

Allen Schulanfängern wünscht das Büchereiteam einen guten Start und viel Freude beim Lesen lernen!

» Musikverein Heimbach

Bildungsangebote

Der Musikverein Heimbach sucht wieder Nachwuchs für den Ausbildungsbeginn ab Oktober 2016. Hierzu gibt es verschiedene Angebote:

Der **Blockflötenunterricht** bietet einen idealen Einstieg in die Welt der Musik für Kinder **ab circa fünf Jahren**. Die ersten Kontakte mit der Notation von Musik entstehen und Grundkenntnisse der Musiklehre und der Rhythmik werden erlernt. Der Blockflötenunterricht kann als Sprungbrett für die weitere Ausbildung an einem Instrument dienen. Interessenten möchten sich möglichst kurzfristig bei Jungendleiterin Anja Klappich melden.

Der **Instrumentalunterricht** ist gedacht für Kinder **ab circa acht Jahren**. Es besteht die Möglichkeit, zusammen mit anderen Jugendlichen ein Blasinstrument oder ein Percussion-Instrument zu erlernen. Es wird eine heimatnahe und kostengünstige Ausbildung in Theorie und Praxis geboten, eventuell auch in Kooperation mit der Winzerkapelle Köndringen.

Ansprechpartnerin ist auch hier Jungendleiterin Anja Klappich, Telefon 07641 / 9139912 oder Email: huegle-schule@gmx.de.

» TBV Heimbach

24. September: Fitness-Convention geht in die dritte Runde

Endlich startet die 3. Fitness-Convention, am Samstag, 24. September, **13 Uhr**, ist es wieder soweit! Treffpunkt ist in der Anton-Götz-Halle, dann kann es losgehen. Kursgebühr für Mitglieder 20 Euro, für Nichtmitglieder 25 Euro. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Programm: 13.10 bis 14.10 Uhr: „**Bodyforming**“ mit dem Rubberband, forme deinen Körper. 14.14 bis 15.15 Uhr: „**Move&Tone**“, sanfte Bauch-Beine-Po-Kräftigung mit einfachen Schrittvariationen. 15.45 bis 16.45 Uhr: „**Zumba**“, folge dem Fluss der Musik. 16.50 bis 17.35 Uhr: „**Five-Muskellängentraining**“, beruht auf den Gesetzen der Biokinematik, aktives exzentrisches Muskelkraft- und Muskellängentraining zur Wiederherstellung der natürlichen Beweglichkeit der Gelenke und des Rückens. Von 15.15 bis 15.45 Uhr gibt es eine **Kaffeepause!** **Jeder Teilnehmer sollte seine eigene Gymnastikmatte mitbringen.** Für Teilnehmer, die keine eigene Gymnastikmatte haben, kann eine begrenzte Anzahl von Gymnastikmatten zur Verfügung gestellt werden.

Getränke, Obst, Kaffee sowie Kuchen stehen den Teilnehmern selbstverständlich während der Veranstaltung zur Verfügung. Das **Anmeldeformular** kann auf der Homepage (tbvheimbach@gmx.de) unter der Rubrik Satzung/Formulare heruntergeladen werden. Weitere Infos auch telefonisch unter 07641 / 8644.

Der TBV und seine Trainingsleiterinnen freuen sich auf viele männliche und weibliche Teilnehmer, die sich dieser sportlichen Herausforderung mit viel Spaß und Power annehmen!



Sport

» SG Köndringen-Teningen

SG Nußloch zu stark für junges SG-Team

Die SG Köndringen-Teningen weiß bei der Heimpremiere nur in Halbzeit eins zu überzeugen – der Favorit setzt sich am Ende standesgemäß durch. Es wurde zum erwarteten ungleichen Duell im ersten Heimspiel der Saison 2016/2017. Die SG Köndringen-Teningen verlor gegen den heißen Meisterschaftsfavoriten SG Nußloch am Ende deutlich mit 23:31 (13:14). Bester Torschütze aufseiten der jungen Teningener war derweil Pascal Bühler mit herausragenden 11/3 Treffern.

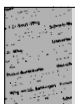
„Klar nimmt man sich im ersten Heimspiel der Saison mehr vor und möchte nicht mit acht Toren Differenz verlieren. Wir müssen aber einfach konstatieren, dass Nußloch in diesem Jahr nicht unsere Kräfte ist. Wir haben in der ersten Halbzeit für unsere Verhältnisse sehr guten Handball gespielt und konnten die Partie dementsprechend offen gestalten. In der zweiten Halbzeit haben sich dann aufgrund schwindender Kräfte Fehler eingeschlichen, die von so einer Topmannschaft natürlich eiskalt bestraft werden“, so das ernüchternde und ehrliche Fazit von Linksaußen Lukas Zank, der über die gesamte Spielzeit in der Defensive eine sehr gute Leistung zeigte.

Starker erster Spielabschnitt mit beweglicher 3-2-1-Abwehr: Das Spiel begann unterdessen temporeich. Neuzugang Jonathan Fischer brachte die Schwarzgelben nach zwei Minuten mit 1:0 in Front. Eine Führung, die die tapfer kämpfende SGler bis zur 13. Minute und einem Sieben-Meter-Treffer durch Pascal Bühler sogar auf 6:4 ausbauen konnten. Die Gäste aus Nordbaden taten sich in der ersten Halbzeit gegen die bewegliche 3-2-1-Deckung des Heimteams schwer und mancher Zuschauer musste sich vermutlich verwundert die Augen reiben, nachdem abermals Fischer in Minute 25 die Hausherrn mit 12:9 in Führung warf. Die Nußlocher um ihren Trainer Christian Job reagierten mit einer Auszeit, die Wirkung zeigte. Drei Treffer in Folge egalisierten binnen weniger Minuten die Führung und Gästespieler Pierre Freudl besorgte mit einem Rückraumtreffer den 13:14-Halbzeitstand.

Schwache Anfangsphase in Halbzeit zwei raubt jegliche Chancen: Der Beginn von Halbzeit zwei verlief dann ganz und gar nicht nach dem Geschmack vom dänischen SG-Trainer Ole Andersen. Zunächst musste er nach einigen Sekunden mit ansehen, wie sein Leistungsträger Pascal Bühler von den Unparteiischen für zwei Minuten auf die Bank gesetzt wurde. In der Folgezeit erzielte Nußloch satte sechs Treffer, während der heimischen SG kein einziger gelang. Ein Spielstand von 13:20 nach nicht einmal 40 gespielten Minuten war das ernüchternde Resultat. Ein wirkliches Aufbäumen gelang den jungen Teningern dann leider auch in der Schlussphase nicht, wenngleich man sich mit allen Mitteln gegen eine höhere Niederlage stemmte. 23:31 war das Ergebnis, welches die Anzeigetafel der heimischen Ludwig-Jahn-Halle nach 60 Minuten verkündete.

Es werden einfachere Gegner kommen ...: „Wir lassen uns auch durch diese Niederlage nicht unterkriegen und versuchen, die positiven Dinge aus Halbzeit eins mit in die Begegnung in Hochdorf zu tragen. Wir wussten, dass die ersten zwei Partien verdammt schwer werden würden. Gleichzeitig werden wir aber auch in den kommenden Wochen auf Gegner treffen, die nicht über solche Qualitäten verfügen“, gibt sich Axel Simak unmittelbar nach Spielende optimistisch.

Unter Beweis stellen kann die SG Köndringen-Teningen diese kämpferische Einstellung bereits am kommenden Samstag. Dann trifft die junge Mannschaft auswärts auf den TV Hochdorf. Die Pfälzer wurden vor der Saison ebenfalls zum erweiterten Favoritenkreis der Dritten Liga gezählt, sind aber überraschend mit 0:4 Punkten in die Saison gestartet. Für die SG gilt es



Kleinanzeigen einfach online aufgeben:

www.wzo.de

deshalb alle Kräfte zu bündeln, um den verunsicherten Gegner möglichst lange ärgern zu können.

SG Köndringen-Teningen: Dino Spiranec (bei einem Siebenmeter), Jonas Bayer (1. bis 60. Minute), Jens Kvist 2, Pascal Bühler 11/3, Jonathan Fischer 3, Philipp Vogt, Felix Zipf 5, Lukas Zank 1, Johannes Silberer, Razvan Moldovan, Pascal Fleig 1, Jan Lennart Beering, Robin Dittrich, Axel Simak.

» FC Teningen (FCT)

Verdienter Sieg in Biengen

SV Biengen – FC Teningen 1:7 (0:4): Aufstellung: Wehrle, Förtner (75. Grafmüller), Minke, Schmidt, Özcan, Fiorentino, Blanco-Carvalho, Rees (80. Saggiomo), Ehlert (65. Froß), Heidenreich, B. Spöri.

Am Sonntag war der FC Teningen zu Gast beim SV Biengen. Der FCT war von Beginn an bei der Sache und kam gut ins Spiel. Dem Gastgeber wurden nur wenige Räume gegeben. So war es nur eine Frage der Zeit, bis durch einen schönen Distanzschuss von Daniele Fiorentino in der zehnten Minute aus gut 20 Metern das 0:1 fiel. Durch das frühe Tor platzte der Knoten beim FCT und kurz darauf, in der 15. Minute, erzielte Benjamin Spöri durch schöne Vorarbeit von Marcel Heidenreich das 0:2. In der 25. Minute erhöhte der FCT durch einen Freistoß von Florian Rees auf 0:3. Nach guter Vorarbeit von Marcel Heidenreich konnte Benjamin Spöri erneut auf 0:4 erhöhen. In der zweiten Halbzeit kam das Spiel nicht mehr so richtig in Fahrt. Teningen musste nicht und Biengen konnte nicht. Zwar gelang dem SV Biengen noch das 1:4 in der 65. Minute, aber kurz darauf erhöhte der FCT durch Daniel Blanco-Carvalho auf 1:5. Der kurz zuvor eingewechselte Niklas Froß konnte in der 75. Minute zum 6:1 einschießen. Den Schlusspunkt setzte Marcel Heidenreich mit einem Kopfball aus kurzer Distanz zum 1:7-Endstand. Der FCT konnte eine gute Leistung abrufen und der Sieg geht auch in der Höhe in Ordnung.

Zuvor spielte die **zweite Mannschaft** des FCT gegen die Reserve des SV Biengen. Hier konnte man 2:3 gewinnen und ist somit aktuell Tabellenführer.

Am kommenden Samstag trifft die erste Mannschaft auf das Team der SG Freiamt/Ottoschwanden. Anstoß in Teningen ist um 16 Uhr. Zuvor spielt die zweite Mannschaft gegen die Reservemannschaft der SG Freiamt/Ottoschwanden, Anstoß um 13.30 Uhr.

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

Bittere Revanche für Schlappe aus dem Vorjahr

TV Köndringen – VfR Ihringen 0:4 (0:2): Aufstellung: Fischer, L. Storz-Renk (62. Scheffelt), Mutschler (66. Dengler), Trautmann, Casper, Keller, Büchner, König, Kranzer, Bühler (75. Bühler), Abreu. Tor: 0:1 (30.) Bruno, 0:2 (39.) Schächtele, 0:3 (61.) Schätzle, 0:4 (67.) Berroa Trinidad.

Gegen die Gäste aus Ihringen konnten noch in der letzten Runde zwei Siege eingefahren werden, unter anderem sogar der höchste Saisonsieg. Jedoch scheint es aktuell so, dass sich Köndringen gegen Mannschaften rund um den Kaiserstuhl sehr schwer tut. Die Anfangsviertelstunde gehörte noch ganz den Gastgebern, Ihringen leistete sich hin und wieder Abspielfehler im Aufbauspiel, aus welchen Köndringen aber kein Kapital schlagen konnte. Bühler und Kranzer hatten hier nach schnellem Umschaltspiel die aussichtsreichsten Positionen, trotzdem blieb der Führungstreffer aus. Auch Abreu konnte sich mit dem einen oder anderen Kopfball nach Flanken inszenieren, doch seine Abschlüsse blieben ebenso erfolglos. Die Gäste hingegen zeigten schon mit ihrem ersten Torabschluss, wie man effizient seine Chancen verarbeitet. Es war genau eine halbe Stunde gespielt, als sich Ihringen über die rechte Seite durchspielen und

Fischer im Tor des TVK aus kurzer Distanz bezwingen konnte. Der Führungstreffer spielte den Gästen in ihr Konzept, denn diese lauerten nun auf gute Kontergelegenheiten und konzentrierten sich auf ihre Defensivarbeit. Dies stellte die Hausherrn nun vor Kopfzerbrechen, denn die fanden bis zur Halbzeit keinen Weg mehr vor das Gästetor. Kurz vor der Pause verzettelte sich die Defensive sogar noch im Spielaufbau, was ein Ihringer Stürmer dankend ausnutzte, um ungehindert an Fischer vorbeizuziehen und den zweiten Treffer zu erzielen. Nach der Pause ähnelte das Auftreten und Engagement der Blauhosen dem aus der Partie gegen Kiechlingsbergen, als der TVK plötzlich wacher und entschlossener zu Werke ging. Der Anschlusstreffer lag in der Luft, jedoch scheiterten innerhalb von Minuten erst Abreu mit einer Direktabnahme gleich an beiden Innenpfosten, später dann Kranzer mit seinem Freistoß von der Strafraumkante am Querbalken. Es schien nur noch eine Frage der Zeit zu sein, bis Köndringen endlich den entscheidenden Moment ausnutzen sollte, aber der dritte Gegentreffer nach einem verheerenden Ballverlust in der eigenen Hälfte machte alle Hoffnungen mit einem Schlag zu Nichte. Als Ihringen dann nur fünf Minuten später nachlegte, ebenfalls ein vermeidbarer Treffer, war die Partie entschieden. Die Niederlage zeigt letztlich, dass es doch noch ein bisschen Zeit benötigt, bis die neue Spielweise unter dem neuen Trainerduo die gewünschte Stabilität hervorbringt und nun unter der Woche im Trainingsbetrieb geduldig weitergearbeitet werden muss.

Vorschau: Sa., 17.9., 14 Uhr: SG Ballrechten-Dottingen – TVK Frauen II; 16 Uhr: SC Gutach-Bleibach – TVK; 17 Uhr: SG Ebnet – TVK Frauen; 18 Uhr: SC Gutach-Bleibach II – TVK II.

» FV Nimburg (FVN)

Moral bewiesen – Spiel gedreht

FVN – SG Hecklingen/Malterdingen II 2:1 (0:1): Aufstellung FVN: Schweizer, Corudan, M. Schmidt, Walz, Hassoun, Em. Hajdini, Wild, Schneider (67. Jovanovic), Burkhart (83. D. Reifsteck), Jovanovic, Merk. Tore: 1:1 (47.) Walz, 2:1 (88.) Jovanovic.

Nach der Niederlage gegen Endingen und dem ausgefallenen Spiel gegen Jechtingen trat der FVN am vergangenen Samstag (5. Spieltag) zu Hause gegen die Reserve aus Hecklingen/Malterdingen an.

Von Beginn an bestimmte man das Spiel und spielte sich, vor allem über die Außen Merck und Schneider, immer wieder Chancen heraus, doch entweder war der Torwart im Weg oder es fehlten die letzten Zentimeter, um den Ball noch ins Tor zu lenken. Nach vier bis fünf Hochkarättern dieser Art kam, was kommen musste. Der Gast ging quasi mit dem Pausenpfiff nach einer Einzelleistung des Gästestürmers und einem starken Schuss von der 16er-Grenze in Führung. Nimburg schüttelte sich in der Halbzeit kurz und kam mit Wut im Bauch aus der Kabine. Keine zwei Minuten waren gespielt, als Walz aus dem Gewühl heraus den Ball endlich über die Torlinie stocherte. Nun rannte man an, scheiterte aber wieder das ein ums andere Mal an der eigenen Chancenverwertung. Hecklingen hatte allerdings auch eine Konterchance, bei der sich Schweizer im Tor des FVN auszeichnen konnte. Kurz vor Schluss wurde man dann doch noch mit dem verdienten Siegtreffer belohnt, als Blazkow Jovanovic steil schickte und dieser das viel umjubelte 2:1 erzielte. Das Fazit dieser Partie: Es war ein verdienter Sieg, der bei besserem Zielwaser vor dem Tor schon früher hätte feststehen können.

Nächste Woche reist man zum Titelaspiranten aus Broggingen/Tutschfelden. Spielbeginn in Broggingen ist um 15 Uhr. Die Reserven spielen um 13 Uhr.

FVN – SG Hecklingen/Malterdingen III 5:1 (1:0): Tore: zweimal Lay, Forsbach, Beryek, M. Reifsteck.

Nach katastrophalem Saisonstart konnte die Zweite endlich auch ihre ersten drei Punkte einfahren. Ein verdienter Sieg, der aber um ein bis zwei Tore zu hoch ausfiel.

Vorschau: So., 18.9., 13 Uhr: SG Broggingen/Tutschfelden II – FVN II; 15 Uhr: SG Broggingen/Tuschfelden – FVN.

» Sportverein Heimbach

Heimkomplex hält an

SV Heimbach 1 – SpVgg Gundelfingen/Wildtal 1 2:4 (0:2)

Aufstellung: Simon Kaiser, Marco Hepp, Valentin Heß (64. Marc Frank), Jannik Schneider, Christian Löffler (35. Antonio Cirelli), Alexander Adler, Christian Tornow, Benedikt Spinner, Sebastian Blum, Andreas Niglas, Raffaele Sanso. Tore: 11. 0:1 Göringer (FE), 12. 0:2 Göringer, 47. 0:3 Frank, 60. 0:4 Frank, 75. 1:4 Benedikt Spinner, 84. 2:4 Christian Tornow

Schiedsrichter: Hargarten (March), Zuschauer: 80.

Auch im dritten Heimspiel blieb der erwartete Erfolg aus. Die bisher punktlosen Gäste kamen gegen die ersatzgeschwächten Heimbacher besser ins Spiel. Durch zwei Standards, davon ein Foulelfmeter, geriet der SVH früh in Rückstand. Von diesem Doppelschlag erholten sich die Platzherren nicht mehr. Teilweise wurde der Faden völlig verloren, Verunsicherung machte sich breit. Bezeichnend für die erste Spielhälfte war, dass der Gästetorhüter nicht einmal ernsthaft eingreifen musste. Mit dem 0:3 kurz nach der Pause fiel bereits früh eine Vorentscheidung. Als die kampfstarken Gäste einen eklatanten Abwehrfehler zum 0:4 nutzten, schien sich ein Debakel anzubahnen. Erst in der Schlussviertelstunde, als Kraft und Konzentration bei der Spielvereinigung nachließen, kam Heimbach etwas besser ins Spiel. Die beiden späten Tore waren allerdings nur noch Ergebniskosmetik.

Vorschau: Sonntag, 18.9., 15 Uhr: SV Ballrechten/Dottingen 1 - SV Heimbach 1; 12.30 Uhr: SV Ballrechten/Dottingen 2 – SV Heimbach 2.

» SHC Nimburg Crocodiles

Neustart der Inline-Laufschule

Nach anderthalbjähriger Pause freuen sich die Nimburg Crocodiles um ihren Jugendwart Markus Kreuzmann, ihre allseits beliebte und nachgefragte Inline-Laufschule wieder anbieten zu können. Der Neustart der Laufschule fand bereits in der letzten Woche der Sommerferien statt. Weiter geht es **wöchentlich freitags von 16.30 bis 17.30 Uhr** auf dem Inlinehockeyplatz in Nimburg.

Die Laufschule richtet sich an Anfänger bis Fortgeschrittene in allen Altersgruppen. Benötigt werden lediglich Inlineskates sowie Knie- und Ellenbogenschoner und, wenn vorhanden, ein Helm/Fahrradhelm.

Die Nimburg Crocodiles und Lauftrainer Markus Kreuzmann freuen sich auf eine rege Beteiligung, sodass die Laufschule wieder an die vergangene Größe reichen und ein weiteres belebendes Element des Inlinehockeyvereins werden kann.

» Spitz auf Knopf beim Tenniserby in Heimbach

TC Elzach gewinnt mit einem Punkt Vorsprung

Es mag bei den US-Open vermutlich um mehr gegangenen sein, als Angie Kerber im Finale stand, aber spannender war für die Tennisfreunde in Heimbach das Spiel der Mixed-Mannschaften gegen Elzach allemal. Denn auf dem Tenniscourt ging es heiß her, nicht nur wegen der sommerlichen Temperaturen.

Nach den Einzelkämpfen stand es 4:2 für die Gäste aus Elzach. Ansporn und Ehrgeiz natürlich für die Heimbacher Spielerinnen und Spieler, die nun in den Mixed-Matches noch einmal alles herauszuholen versuchten. Zweimal wurde dieser enorme Einsatz mit Erfolg im Satz-Tie-Break entschieden. Und einmal noch ebenfalls erfolgreich für die Heimbacher im Match-Tie-Break.

Damit wäre es 4:4 gestanden. Ausschlaggebend war deshalb das dritte Mixed-Doppel. Da hatten die Elzacher letztlich den längeren Atem oder besser gesagt, die besseren Schläge.

Das Treffen ging damit 5:4 für die Gäste aus. Es war aber auch gekrönt durch einen sehr herzlichen und fröhlichen Ausklang auf der Heimbacher Anlage, wo noch lange nach dem letzten Matchball die Freude am Tennisspielen geteilt wurde, dann allerdings mit anderen Mitteln, als dem gelben Filzball.

Die Heimbacher Spieler haben nun am kommenden Wochenende spielfrei und treffen erst am Samstag darauf auf die Mannschaft des TC Hohberg. Es wird dann das letzte Spiel in der diesjährigen Medenrunde sein.

Dazwischen aber gibt es keine Ruhe auf der Heimbacher Anlage. Am Sonntag richtet der Tennisclub die Jugendmeisterschaft aus. Und wer weiß, vielleicht steht da dann schon wieder eine neue „Angie Kerber“ auf dem Court. Mit den Erfolgen auf der internationalen Tennisbühne wird vielleicht auch für die jungen Nachwuchsspieler das Tennis wieder interessanter.



Sie hatten den besseren und frischeren Platz am Samstag auf der Heimbacher Tennisanlage – die Zuschauer bei den Mixed-Spielen gegen Elzach. Weniger schweißtreibend, aber dafür sah man ebenfalls spannende Matches.



Wir brauchen eine neue Kinder- und Jugendklinik.

für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg
INITIATIVE
www.initiative-kinderklinik.de

Weil Krankheit viele Gesichter hat.

Bitte unterstützen Sie uns!
Spendenkonto: IBAN: DE 5668 0501 0100 1316 2519
Telefon: 0761 270-48 888



Allgemeines

» Deutsches Rotes Kreuz / Blutspendedienst BW-Hessen

Blut spenden heißt Leben retten

Blut ist lebenswichtig und nicht künstlich herstellbar. Blutspenden sind daher nötig und ohne Alternative. Jeden Tag werden knapp 15.000 Blutspenden gebraucht, damit die Patienten in Deutschland versorgt werden können. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um Blutspenden am **Freitag, 16. September, von 15.30 bis 19.30 Uhr in der Ludwig-Jahn-Halle, Ludwig-Jahn-Straße 4, in Teningen**.

Jeder kann ganz plötzlich in die Situation kommen, dringend Blutpräparate zu benötigen: Die Liste, in welchen Situationen Blutpräparate benötigt werden ist lang. Sie werden eingesetzt bei der Versorgung eines Unfallopfers mit starkem Blutverlust, bei einem Krebspatienten während und nach der Chemotherapie oder auch bei Herz-, Magen- und Darmerkrankungen und vielem mehr. Aber auch für den Spender selbst lohnt sich die gute Tat. Neben dem erfüllenden Gefühl, bis zu drei Menschen mit seiner Blutspende geholfen zu haben, bekommt jeder Blutspender einen kleinen Gesundheitscheck. Erstspender erhalten einen Blutspendeausweis mit ihrer Blutgruppe. Dieser hat bei Unfällen nicht selten schon einen entscheidenden Zeitvorteil gebracht.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 73. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.**

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 / 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

» Schwarzwaldverein Teningen

Wanderung Eurorandotour fällt aus

Eurorandotour St. Märgen am kommenden Samstag, 17. September: Diese Wanderung mit den Wanderfreunden aus Löffingen findet leider nicht statt. Die Ortsgruppe bittet um Nachsicht.

» Zeit.Raum.Kinder

Herbstfest in der Kinderkrippe Spatzennest am 30. September, 15 Uhr

Alle Familien und Interessierte sind herzlich eingeladen, am 30. September von 15 Uhr bis 18 Uhr im Garten der Kinderkrippe Spatzennest in der Neudorfstraße 41 in Teningen ein paar gemütliche und gesellige Stunden zu verbringen. Es wird Kaffee und Kuchen, Herzhaftes aus der Spatzennest-Küche, einen kleinen Basar und Spielangebote geben. Für Interessierte gibt es die Möglichkeit, die Räume und Betreuerinnen kennenzulernen. Die ausgeflogenen Spatzenkinder und ihre Familien sind auch gern gesehene Gäste.

Das Spatzennest-Team und der Vorstand freuen sich auf zahlreiches Kommen! Zeit.Raum.Kinder, Neudorfstraße 41, 79331 Teningen

» Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Freitags-Treff für Menschen in Trauer

Für alle, die einen Abschied oder einen Verlust zu verkraften haben, bieten ausgebildete Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt mit den Trägern Caritasverband für den Landkreis Emmendingen und Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenbezirkes Emmendingen am **Freitag, 16. September, von 17.30 bis 19 Uhr** ein offenes Treffen im Markt 15, Karl-Friedrich-Straße 20 in Emmendingen an. Des Weiteren findet der Treff immer zur selben Zeit am dritten Freitag eines jeden Monats statt.

Es gibt einen kleinen Imbiss und die Möglichkeit zum Gespräch mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

» Theodor-Frank-Realschule

Erster Elternabend am Montag, 26. September

Am Montag, 26. September, findet der erste Klassenpflegschaftsabend in der Realschule im neuen Schuljahr statt. Dazu sind alle Eltern der Realschule herzlich eingeladen. Die Eltern der Klassen 5 bis 7 der Realschule treffen sich um 18.30 Uhr in der Mensa des Schulzentrums. Der Elternbeiratsvorsitzende der Realschule Volker Hodel wird die Eltern nach der Begrüßung über die Aktivitäten im abgelaufenen Schuljahr informieren. Danach richtet Rektor Markus Felder das Wort an die Eltern.

Anschließend findet in den einzelnen Klassen der Realschule die jeweilige Klassenpflegschaftssitzung statt, bei der neben einem Gedankenaustausch auch die Wahl der Elternvertreter der einzelnen Klassen auf dem Programm steht. Die Eltern der Klassen 8 bis 10 treffen sich um 20 Uhr in der Mensa des Schulzentrums. Nach der Begrüßung werden der Elternbeiratsvorsitzende und der Schulleiter das Wort ergreifen, um die Eltern der Acht- bis Zehntklässler über Wichtiges zu informieren. Anschließend findet auch für die Eltern der Klassen 8 bis 10 die jeweilige Klassenpflegschaftssitzung mit der Wahl der Elternvertreter statt.

Am **Dienstag, 18. Oktober**, folgt die konstituierende Sitzung des Elternbeirates. Die Elternvertreter treffen sich um 19.30 Uhr in der Mensa.

» VdK-Ortsverband Teningen

Ausflug am 25. September

Der VdK-Teningen lädt alle Mitglieder, Freunde und die Teilnehmer der Seniorengruppe Kern/Boos herzlich ein zu einer Fahrt unter anderem nach Haltingen am **Sonntag, 25. September, Abfahrt 12.30 Uhr beim Treff-Parkplatz.**

Von Haltingen geht's mit der Kandertalbahn (Chanderli) nach Kandern mit Besuch des dortigen Töpfermarktes und/oder Kaffeepause. Weiter geht die Fahrt durch die Vorbergzone nach Grunern zur Vesperpause.

Die Kosten betragen circa 15 Euro für die Fahrt und 6 Euro für die Kandertalbahn. Teningen VdK-Mitglieder erhalten wieder einen Zuschuss. Die Rückkehr ist gegen 19.30 Uhr vorgesehen. Die Fahrt erfolgt wieder mit dem bekannten Chauffeur Gerhard Z. Fahrtverantwortlich nach deutschem Reiserecht ist – wie immer – die Firma Bühler, Emmendingen. Anmeldung bei Meesen, Telefon 07641 / 48764. **Anmeldungen bitte bis 22. September.**



Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser: www.wzo.de

» Polizeidirektion Freiburg

Aktion Sicherer Schulweg

Im September beginnt für viele Kinder der Ernst des Lebens: Sie dürfen erstmals zur Schule. Damit sie dort auch unbeschadet ankommen, hat die Polizei in Baden-Württemberg die Aktion Sicherer Schulweg gestartet. Die Polizei appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, gerade in den kommenden Tagen auf Kinder besondere Rücksicht zu nehmen und ihnen ein Vorbild im Straßenverkehr zu sein. Das Verhalten der Kinder wird oftmals bestimmt von den Verhaltensweisen der „Älteren“, die sie sich zum Vorbild nehmen.

Die Polizei wird in den nächsten Tagen an Haltestellen, entlang des Schulwegs und an Schulen streng kontrollieren und bei entsprechenden Verstößen Anzeige erstatten: Die Verwendung von Gurt und Kindersitzen wird genauso überwacht, wie die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit und das richtige Verhalten an Fußgängerüberwegen. Eine nicht zu unterschätzende Gefahrenquelle ist auch das Telefonieren während der Fahrt, hier wird bei festgestellten Verstößen ein Bußgeldverfahren eingeleitet. Bei den Fahrrädern, die morgens bald im Dunkeln unterwegs sein werden, wird der technische Zustand, vor allem aber die Beleuchtung, überprüft werden.

Die Polizei gibt folgende Verhaltensempfehlungen:

Für Eltern:

- Üben Sie mit Ihrem Kind so früh wie möglich das richtige Verhalten im Verkehr und seien Sie ein Vorbild.
- Auffällige Kleidung erleichtert insbesondere bei Dunkelheit und Dämmerung die Erkennbarkeit.
- Fahrbahnüberquerungen sind gefährlich. Begleiten Sie Ihr Kind so lange wie nötig.
- Erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde/Schule nach Empfehlungen für den Schulweg.
- Verhalten Sie sich auch mit einem „Eltern-Taxi“ vorbildlich und schaffen Sie insbesondere im Bereich von Fußgängerüberwegen und Fußgängerfurten keine Sichthindernisse durch halten- de bzw. geparkte Fahrzeuge.

Für Fahrzeugführer:

- Haben Sie Geduld, Kinder brauchen oft etwas länger.
- Rechnen Sie mit kindgemäßem Verhalten.
- Kinder brauchen Ihren Schutz, fahren Sie langsam, vorausschauend und bremsbereit.

Aus der Unfallstatistik:

In den ersten sieben Monaten ist die Zahl der Schulwegunfälle im Bereich des Polizeipräsidiums Freiburg im Vergleich zum Vorjahr um zehn Fälle gestiegen. In diesem Jahr wurden bei 41 Schulwegunfällen fünf Kinder und Jugendliche schwer, 42 weitere Schülerinnen und Schüler leicht verletzt.

» Bürgermeisteramt Eichstetten

Jahrmarkt am 20. September

Am Dienstag, 20. September, findet in Eichstetten am Kaiserstuhl der traditionelle Jahrmarkt statt. Circa 80 Aussteller werden wieder ein breit gefächertes Angebot von Süßwaren über Schuhe und Bekleidung, Gewürze, Haushaltswaren, Spielwaren, Imbissmöglichkeiten und vieles andere mehr bereithalten. Der Markt dauert von 8 bis 12 Uhr.

Parkmöglichkeiten bestehen bei der Reithalle (über die Bötzingener Straße in die Straße Mühlmatte), in der Bötzingener Straße, beim Bahnhof und im Dorfgraben.

Während des Marktes wird der Verkehr von und nach Bahlingen und ins Oberdorf örtlich umgeleitet, die Innerorts-Haltestellen der Buslinien entfallen bis 15 Uhr. Zum Besuch des Marktes lädt das Bürgermeisteramt Eichstetten herzlich ein.

» Ordnungsamt Teningen informiert Merkblatt für Hundebesitzer zum Leinenzwang und zur Beseitigungspflicht für Hundekot

zum Schutz vor den Gefahren durch frei laufende Hunde und zur Sauberhaltung unserer Grünflächen hat die Gemeinde durch eine Polizeiverordnung in verschiedenen Gebieten einen Leinenzwang für Hunde angeordnet und generell festgelegt, dass die Hundebesitzer und -führer verpflichtet sind, den Hundekot zu beseitigen. In diesem Merkblatt möchten wir Sie über die bestehenden Regelungen informieren und Sie bitten, die polizeilichen Ge- bzw. Verbote zu beachten. Die Polizeiliche Umweltschutzverordnung vom 29.11.2006 (§§ 11 und 12) legt dazu Folgendes fest:

Leinenzwang:

Im Innenbereich/Ortsetter (§§ 30 bis 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Der Leinenzwang wird zusätzlich für folgende Bereiche angeordnet:

1. auf der linken (südwestlichen) Elzdammsseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich eines 5 Meter breiten Streifens unterhalb der Dammkrone) ab Gemarkungsgrenze Emmendingen über die La-Ravoire-Brücke/L 114 bis zur Köndringer Elzbrücke/Elzstraße;
2. auf dem Schwammweg bis Einmündung Verbindungsweg „Maiwäldle“, auf dem Verbindungsweg und dem Maiwäldeleweg.

Beseitigungspflicht für Hundekot:

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Betretungsverbot der freien Landschaft während der Vegetationsperiode

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Allerdings besteht während der Vegetationsperiode, d.h. ab April ein Betretungsverbot von landwirtschaftlichen Flächen gemäß § 51 des Naturschutzgesetzes. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung nicht betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde.

Ordnungswidrigkeiten:

Verstöße gegen die genannten Vorschriften können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 €, bei Verstößen gegen das Naturschutzgesetz mit einer Geldbuße bis zu 15 000,00 € geahndet werden.



» Eine Köndringerin von Kopf bis Fuß

Gertrud Oberle wurde 80

In beneidenswerter geistiger, seelischer und körperlicher Verfassung konnte - umgeben von vielen Familienmitgliedern - Gertrud Oberle in Köndringen im eigenen Haus in der Bahnhofstraße 5 ihren 80. Geburtstag feiern. Die Jubilarin kann auf eine große Familie blicken, hat sie doch vier Kindern das Leben geschenkt, die ihrerseits neun Enkel zum Familienclan beisteueren; und dazu gehören noch - bis jetzt - vier Urenkel.

Aber nicht nur die Familie gratulierte, sondern auch viele Köndringer, ist sie doch als Gertrud Huber gebürtig in diesem Dorf und hat sich hier auch viel engagiert. So hat sie unter anderem 15 Jahre lang das Kinderturnen des Turnvereins geleitet, wo Ende der Sechzigerjahre oft 120 bis 150 Kinder betreut werden wollten. Diese Kinder wurden auch integriert in die Winterveranstaltung, mit der der TV Köndringen jedes Jahr die Leistungsfähigkeit des Vereins demonstrieren wollte und gleichzeitig einen unterhaltsamen Abend schuf. Dazu gehörte auch ein Theaterabend, wo aber mehr ihr Mann, mit dem sie schon die Goldene Hochzeit feiern konnte, auf der Bühne stand und sie ihn als Souffleuse unterstützte.

In diesem Verein ist sie heute noch immer aktiv – in der Frauengymnastik. Dann war sie auch lange Jahre im Kirchenchor, wo sie aber wegen einer Stimmerkrankung aufhören musste, doch ihre musikalische Begabung trieb sie dann dazu, Hammondorgel zu lernen, und noch heute beherrscht sie das Keyboard. Als dann der Musikverein noch Rhythmus für Senioren präsentierte, war sie auch dabei.

Bei solch einem erfüllten Leben vergisst man fast, dass da noch Schule und Beruf war. Zur Schule ging Gertrud Oberle in Köndringen und dort hatte sie nie Probleme, obgleich in jener Zeit noch der Einsatz des Rohrstocks als erziehungsgerecht galt. Lehre gab es für Mädchen damals nicht, und so arbeitete die Jubilarin in den Bürgerstumpen und im Krankenhaus, bis die Kinder kamen, doch auch dann trug sie noch viele Jahrzehnte zur Aufbesserung der Haushaltskasse bei, indem sie in den Köndringer Banken und in privaten Haushalten für Sauberkeit sorgte. Die bürgerliche Vorbildhaftigkeit von Gertrud Oberle beeindruckte auch den Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter, der die Ehrengabe und Glückwünsche der Gemeinde überbrachte.



Gertrud Oberle wurde 80. Fritz Schlotter brachte die Gemeindegelückwünsche.

» Viel Arbeit kann gesund halten

Hilda Gressenbuch wurde 85

Wenn man Hilda Gressenbuch ansieht und dann etwas über ihr Leben erfährt, ist der Besucher versucht, viel Arbeit als Schönheits- und Gesundheits-Elixier zu begreifen. Sie konnte in bewundernswerter Verfassung in Teningen in der Freiburger Straße 3 im familieneigenen Haus ihren 85. Geburtstag feiern. Sie hatte keine Probleme, sich aller Daten ihres Lebenslaufes zu erinnern.

Geboren wurde die Jubilarin als Hilda Mattmüller in Malterdingen, wo sie auch zur Schule ging. Doch nach dem Unterricht war nicht Spielen angesagt, sondern, weil man in einer Landwirtschaft lebte, forderten zuerst Feld, Acker und Hof die kindliche Zeit. Und das war ein Muss, auf dem der Vater bestand. Einmal hatte sie mit ihrer Freundin die Zeit vergessen und wurde „fürchterlich verprügelt“. Nach der Schulzeit war es damals nicht üblich, in Südbaden auf dem Land als Mädchen eine Lehre zu beginnen. Und so arbeitete auch sie einige Jahre in der Zigarrenfabrik, bis die Kinder geboren wurden, die aus einer Ehe hervorgingen, die am 28. Juni 1952 in Malterdingen gefeiert worden war.

Insgesamt schenkte Hilda Gressenbuch sieben Kindern das Leben, die ihrerseits dafür sorgten, dass die Jubilarin sich über zwölf Enkel und zehn Urenkel freuen kann, auf die sie auch stolz ist. Wenn diese jetzt alle mit ihren Partnern zu der Geburtstagsfeier kommen, ist ein halbes Hundert versammelt. Nur der Ehemann fehlt, ist der doch vor 20 Jahren gestorben, was dann Ursache war, dass sie sich im DRK Teningen engagierte und diese Organisation beim Gassenfest genauso engagiert unterstützt wie beim Wohltätigkeitsbasar, für den sie auch mit dem Strickkreis dieses Vereines das ganze Jahr Socken und Strümpfe herstellt.

Der Vollständigkeit halber muss noch festgehalten werden, dass die Jubilarin 16 Jahre im letzten Lebensmittel-Geschäft im Teningen Oberdorf geputzt hat, denn nicht immer war die Haushaltskasse sehr gut gefüllt und aus einer großen Gartenanlage hat sie ebenfalls für Beiträge gesorgt. Das alles habe wohl auch dazu beigetragen, wie Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter meinte, der die Ehrengabe der Gemeinde überbrachte, dass die Jubilarin in solch beneidenswerter Verfassung ihren 85. Geburtstag feiern könne.



Die Glückwünsche der Gemeinde für Hilda Gressenbuch überbrachte Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter.

» Kein Unbekannter in Köndringen

Erich Landerer feierte 80. Geburtstag

Einst hatte ihn die Liebe nach Köndringen gebracht und das beut der gebürtige Oberrotweiler bis heute nicht. Erich Landerer, am 11. September 1936 in Oberrotweil am Kaiserstuhl geboren, durfte nun nach schwerer und gut überstandener Krankheit im Kreise seiner Familie seinen 80. Geburtstag feiern. „Ich will mich nicht beklagen, aber nach dem, was hinter mir liegt, geht es mir wieder verhältnismäßig gut und dafür bin ich dankbar“, sagt er.

Nach seiner Schulzeit suchte er sich mit dem Straßenbau nicht gerade einen leichten Beruf aus. Über 40 Jahre war er als Baggerfahrer tätig, bis ihn eine schwere Erkrankung zwang, seinen Beruf im Alter von 57 Jahren aufzugeben. 1961 heiratet er Hannelore Enderlin und zog ins elterliche Haus seiner Frau in Köndringen. Ihr Eheglück bescherte dem Paar eine Tochter und einen Sohn und mittlerweile drei Enkelkinder.

Vor Arbeit hat er sich nie gedrückt und so hieß es oft nach Feierabend, am Haus der Schwiegereltern und später am Haus der Frau ständig Umbauten und Renovierungsarbeiten durchzuführen.

Als wäre das nicht schon genug, betrieb er während der Sommerzeit gemeinsam mit seiner Frau 43 Jahre lang einen Kiosk am Köndringer Baggersee, der von ihm selbst erbaut wurde. Außerdem kümmerte er sich auch um die Sauberkeit rund um den Baggersee. Eigentlich war es eine schöne Zeit, sagt sowohl seine Frau wie auch er. „Für sie war es ja nichts Außergewöhnliches, da schon ihre Eltern einen Lebensmittelladen hatten und sie bis heute immer noch einen kleinen Laden in der Klingelgasse in ihrem Haus hat. Und soweit es geht, hilft er immer noch mit, denn nach dem Hochwasser im Juni gab es einiges zu tun. Leider verschonte das Hochwasser auch seine Werkstatt nicht, sodass fast alle Maschinen und Werkzeuge, die er sich über die Jahre angeschafft hatte, unbrauchbar wurden.“

Seit nunmehr 55 Jahren fühlt er sich in Köndringen daheim, dass zeigt auch sein vielfältiges Engagement für den Ort. Über 25 Jahre war er Kassierer beim TV Köndringen beim Fußball, zehn Jahre lang war er Ortsverbandsvorsitzender der SPD Köndringen und im Angelsportverein wurde er für sein langjähriges Engagement mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Seine ganze Leidenschaft galt allerdings der Zucht von exotischen Vögeln bei den Vogelfreunden Emmendingen. Hier konnte er Entspannung finden, auch wenn ihm dieses Hobby ebenfalls viel Arbeit abverlangte.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker überbrachte nicht nur die Glückwünsche der Gemeinde, sondern sprach auch seine Anerkennung für das vielseitige Engagement von Jubilar Landerer aus.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker freute sich, dass es Jubilar Erich Landerer nach schwerer Krankheit nun verhältnismäßig besser geht und wünschte ihm noch viele lange Jahre im Kreis seiner Familie.

» Veranstaltung am Freitag in Waldkirch-Batzenhäusle

Social Media bei der Arbeitssuche

Thema A. Arbeitssuche mit Sozialen Medien: Viele Unternehmen nutzen Soziale Medien, um Arbeitskräfte zu finden und/oder sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Wer diese Aktivitäten verfolgt, kann auch über diese Kanäle erfahren, welche Jobangebote es gibt. Oft kann man auch vieles über potenzielle Arbeitgeber erfahren und meist direkt mit Ansprechpartnern in Kontakt treten. Diese Chance nutzen!

Wie finde ich Stellenangebote in Sozialen Medien? Was machen Unternehmen in Sozialen Medien? Tricks und Tipps, um Informationen zu sammeln und zielgerichtet Kontakt mit den Arbeitgebern aufzunehmen.

Thema B. Selbstpräsentation in Sozialen Medien: Auch wenn die meisten Unternehmen nicht nach Mitarbeiterprofilen in sozialen Netzwerken suchen, eine gelungene Selbstdarstellung kann keinesfalls schaden und bestenfalls dazu führen, ein Kontaktnetzwerk aufzubauen, aus dem ein Arbeitsangebot kommen kann.

Selbstdarstellung in Sozialen Medien: damit Privates vertraulich bleibt und das professionelle Profil gefunden wird. Aktiver Einsatz sozialer Medien für die Selbstdarstellung: Aufbau eines persönlichen Karrierenetzwerks – als Experte bekannt werden.

Für den Workshop wird das Smartphone benötigt, bitte mitbringen! Referent: Clemens Beisel. Wann: diesen **Freitag, 16. September, von 9 bis 12 Uhr**. Ort: Familienzentrum Rotes Haus, Emmendinger Straße 3, Waldkirch-Batzenhäusle.

Eine Anmeldung ist aus Platzgründen unbedingt erforderlich! Bitte bei Eveline Brenk unter Telefon 07681 / 4745451 oder per E-Mail: eveline.brenk@wabe-waldkirch.de anmelden.

Wir brauchen eine neue Kinder- und Jugendklinik.

für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg
INITIATIVE
www.initiative-kinderklinik.de

Weil Krankheit viele Gesichter hat.

Bitte unterstützen Sie uns!
 Spendenkonto: IBAN: DE 5668 0501 0100 1316 2519
 Telefon: 0761 270-48 888



Die Wandergruppe in Bad Urach.

» Schwarzwaldverein Teningen

Wandertage in der Schwäbischen Alb

Acht schöne und erlebnisreiche Wandertage erlebten die 27 Wanderteilnehmer mit den Wanderführern Renate Geisert und Konrad Ganz in der Schwäbischen Alb. Nach der Anreise mit dem Bus und Bezug des schönen Hotels in der Stadtmitte von Bad Urach wurde ein Rundgang durch die geschichtsträchtige Altstadt mit Schloss und Stiftskirche sowie den vielen schönen Fachwerkhäusern und zur Albtherme unternommen. Die Fahrten zu den verschiedenen Wanderungen wurden immer mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchgeführt. Am Montag fuhr man nach Honau und wanderte zum Schloss Lichtenstein, eine romantische Burg, erbaut in den Jahren 1837-42 im neugotischen Stil, nach einem Roman „Lichtenstein“ aus der württembergischen Geschichte um 1519. Der Rückweg ging entlang des Albtraufs mit vielen schönen Aussichten. Am folgenden Tag waren die Gütersteiner und Uracher Wasserfälle das Ziel. Der Wanderweg führte durch Laubwälder, vorbei an Gestüthöfen, entlang der Rutschenfelsen zu den mit Moos bedeckten Tuffsteinen, die sich am Wasserfall in Jahrtausenden gebildet haben.

Am Mittwoch teilte sich die Gruppe zum Besuch des Outlet-Centers Metzingen und zur Wanderung am ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen mit dem „Alten Lager“ aus der Zeit um 1897 und dem Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, das nach der Aufgabe des Truppenübungsplatzes eingerichtet und 2009 von der UNESCO anerkannt wurde.

Am Donnerstag war die Burg Hohenneuffen das Ziel. Die Burg wurde um 1100 erbaut, im 15 und 16. Jahrhundert Landesfestung und teilweise auch Gefängnis, danach zerfiel sie und wurde ab 1803 als Baumaterialien-Lieferant benutzt. Ab 1860 wurde die Burg wieder gesichert und ein Restaurant eingebaut. Im Jahr 1948 fand hier die Dreiländerkonferenz mit Baden, Württemberg und Hohenzollern statt, zum Anstoß der Gründung von Baden-Württemberg, die dann 1952 vollzogen wurde.

Am Freitag war das Ziel die Hohe Warte mit dem gemauerten Aussichtsturm von 1923 als Ehrenmal der gefallenen Soldaten im Ersten Weltkrieg und der Gestüthof St. Johann mit seinen Fachwerkgebäuden, wo schon im 18. Jahrhundert Fohlenzucht betrieben wurde, und weiter zu dem oberen Speicherbecken des Pumpspeicherwerks Glems.

Am Samstag wurde zum Abschluss das Daimler-Benz-Museum in Stuttgart besucht. Sehr viele interessante Informationen über den Werdegang des Automobils mit den Erfindern Benz und Daimler sowie über die Weiterentwicklung mit Nutzfahrzeugen und die Geschichte Deutschlands während dieser Zeit wurde vermittelt.

Am Sonntag wurde die Wandergruppe wieder vom Busunternehmen abgeholt und viele schöne Eindrücke mitgenommen.



Die Wandergruppe bei Schloss Lichtenstein.

» Chorvereinigung Hochdorf

Das „etwas andere Konzert“ am 24. September in Hochdorf

„Ein etwas anderes Konzert“, zumindest was das Ambiente betrifft: Am Samstag, 24. September, um 20 Uhr singt die Chorvereinigung in den Räumlichkeiten der Zimmerei Grünspecht im Gewerbegebiet Hochdorf, Hanferstraße 11.

Lieder und Musik in einer Werkstatt? Geht denn so was? Die Chorvereinigung meint ja, denn der Ort passt hervorragend zu einem Chorkonzert, das das im Februar begonnene Projekt „Beatles meet Monteverdi“ krönt. Es wurde geprobt, experimentiert, Neues ausprobiert, Bewährtes gefestigt, letztendlich an verschiedenen Musikstücken mit dem Dirigenten Rainer Hoffmann handwerklich „gefeilt und gezimmert“.

Die Zuhörer können mit allen Akteuren dieses „Werkstatt-feeling“ genießen und ein anspruchsvolles Programm erleben aus mehrstimmigen Liedern unterschiedlichster Epochen, Auftritte von Solisten - erneut ist Giorgiana Pelliccia, lyrische Sopranistin, mit dabei - und den Klang interessanter Instrumente, unter anderem einer Laute. Die Chorvereinigung Hochdorf freut sich auf regen Besuch. Einlass ist um 19 Uhr, vor und nach dem Konzert wird bewirtet. Der Eintritt ist frei, über Spenden freut sich die Chorvereinigung.

» Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Hohe Erwartungen an vegetarische und vegane Ersatzprodukte

Umfrageergebnis: Zutatenliste wichtiger als Siegel. Verbraucher haben hohe Ansprüche an die Inhaltsstoffe und Kennzeichnung von vegetarischen und veganen Fleischalternativen wie Seitan-Würstchen, Lupinen-Eis oder Tofu-Burger. Das ist das Ergebnis einer bundesweiten Umfrage der Verbraucherzentralen, an der fast 6.000 Verbraucherinnen und Verbraucher teilnahmen. Die Mehrheit der Befragten lehnt Spuren tierischer Bestandteile in den sogenannten Ersatzprodukten ab. Zudem gaben 90 Prozent der Umfrageteilnehmer an, dass sie sich kaum an Siegeln orientieren. Die meisten Verbraucher schauen auf die Zutatenliste.

Was ist drin in vegetarischen und veganen Lebensmitteln? Verbraucherinnen und Verbraucher haben hohe Anforderungen an die Produkte. Das belegt eine bundesweite Umfrage der Verbraucherzentralen. Die wichtigsten Ergebnisse:

Zusammensetzung: Spuren tierischer Bestandteile abgelehnt: Nahezu alle Befragten erwarten überhaupt kein Fleisch in vegetarischen und veganen Produkten. 93 Prozent gehen davon aus, dass auch kein Fisch enthalten ist, 88 % erwarten auch keine anderen Zutaten, die von geschlachteten Tieren stammen, wie beispielsweise Gelatine.

Spuren von tierischen Lebensmitteln, wie beispielsweise Fisch oder Milch, werden mehrheitlich abgelehnt: Zwar stören solche Spuren eine knappe Mehrheit (54 %) der Veganer nicht, bei den Vegetariern ist die Ablehnung jedoch umso deutlicher (74 %). Auch bei Flexitariern und Mischköstlern ist eine deutliche Mehrheit (69 beziehungsweise 60 %) gegen unbeabsichtigte Spuren.

Hauptgründe: Tierschutz, Ethik und Gesundheit: Die wesentlichen Kaufmotive für Alternativprodukte waren der Tierschutz (42 %), ethische Gründe (28 %) sowie die Gesundheit (11 %). Die Priorität der Beweggründe für den Kauf von Ersatzprodukten unterschied sich jedoch je nach Ernährungsweise stark. Während Veganer und Vegetarier den Tierschutz (44 beziehungsweise 51 %) und ethische Gründe (36 bzw. 27 %) am wichtigsten fanden, spielte für Flexitariern zusätzlich noch der gesundheitliche Aspekt eine Rolle. Für Mischköstler war die Gesundheit das hauptsächliche Kaufmotiv für Ersatzprodukte.

Siegel als Entscheidungshilfe? Fehlanzeige! Vegane und vegetarische Produkte sind mit einer Vielzahl unterschied-

licher Siegel gekennzeichnet. Doch sind diese auch eine Entscheidungshilfe? Der Großteil der Befragten orientiert sich kaum an Siegeln. Die Mehrheit zieht die Zutatenliste zurate, wenn es um die inneren Werte der Ersatzprodukte geht.

„Die Erwartungen von Verbrauchern an vegetarische und vegane Produkte sind hoch“, kommentiert Christiane Manthey, Lebensmittelexpertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, die Ergebnisse. Die Verbraucherzentralen nehmen das Resultat der Umfrage zum Anlass, zeitnah einen Marktcheck durchzuführen. Dabei werden vegetarische und vegane Schnitzel & Co. besonders im Hinblick auf die Spurenkennzeichnung, ihren Gesundheitswert sowie die Kennzeichnung der Haltungsform bei tierischen Zutaten analysiert werden. „Wir wollen wissen, ob die Rezepturen die hohen Erwartungen der Verbraucher erfüllen und Kennzeichnungen aussagekräftig genug sind. Zudem möchten wir untersuchen, ob rechtliche Vorgaben bei der Kennzeichnung ausreichend sind und ob sie von den Herstellern eingehalten werden“, sagt Manthey.

Der ausführliche Bericht zur Umfrage unter www.vz-bw.de/vegetarische-und-vegane-ersatzprodukte. Außerdem fasst eine Infografik wichtige Ergebnisse übersichtlich zusammen.

» Fantasievoll zusammen die Energiewende gestalten

Am Wochenende Energiewendetag

Zahlreiche Akteure engagieren sich mit ideenreichen Veranstaltungen, Projekten und Aktionen.

Die bunte Vielfalt der Energiewende erleben können Bürgerinnen und Bürger am kommenden Samstag und Sonntag, 17. und 18. September. In ganz Baden-Württemberg finden zahlreiche Veranstaltungen, Aktionen und Projekte statt. Klimaschutzler jeden Alters erfahren in spannendem Rahmen Wissenswertes über erneuerbare Energien, das Energiesparen und die Energieeffizienz sowie zum Klimaschutz. Die baden-württembergischen Energieagenturen, das Landesprogramm Zukunft Altbau und die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg sind aktiv dabei. Sie stehen gemeinsam für eine neutrale, kompetente Beratung.

Energiewende im Alltag – für viele passt das noch immer nicht zusammen und scheint zu kompliziert. So liegt es nahe, das Nachdenken über den Umgang mit Energie zu beflügeln, indem Energiethemen vor Ort lebendig werden. Schon zum zehnten Mal zeigen Vereine, Kommunen, Unternehmen, Energieagenturen und Stadtwerke Bürgerinnen und Bürgern ein ganzes Wochenende lang, was es mit den Themen erneuerbare Energien, Energiesparen, Energieeffizienz sowie dem Klimaschutz und der Reduzierung von Treibhausgasen auf sich hat. Überall im Ländle engagieren sich bei den Energiewendetagen am Wochenende zahlreiche Akteure mit ideenreichen Veranstaltungen, Projekten und Aktionen.

„Im vergangenen Jahr war die Angebotsvielfalt immens“, berichtet Petra Hegen von Zukunft Altbau. Neben Anlagen, die mit erneuerbaren Energien betrieben werden, konnten Interessierte Messen besuchen, neue Trends aus der Automobilbranche oder dem Handwerk bestaunen oder an Mitmachaktionen wie einem Energielehrpfad oder einem Fahrradkino teilnehmen. Erstmals hielten die Energiewendetage auch Einzug in den Schulunterricht.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg sowie Zukunft Altbau und die KEA sind in der Stuttgarter Innenstadt vor Ort. Am Samstag, 17. September, präsentieren sie sich mit einem Stand auf der Bolzstraße, in der Nähe des Stuttgarter Schlossplatzes. Energieberaterinnen und -berater aus der Region informieren über die vielseitigen Möglichkeiten der energetischen Gebäudesanierung. Für weitere Aktionen rund um das Thema Gebäudesanierung stehen kostenfreie Informationsmaterialien zur Verfügung. Auch für Kinder ist eine Aktion geplant: Sie können ihr eigenes Windrad bauen. Ob und wo in der Nähe Aktionen stattfinden werden, verrät die Karte der Energiewendetage.

» Ski-Club Kandel

Skiausfahrt nach Sölden-Ötztal

In den kommenden Herbstferien ist die herrliche Öztalarena vom 30. Oktober bis 4. November Ziel der traditionellen Skiausfahrt der SC-Kandel-Jugend. Sölden im Ötztal ist seit vielen Jahren das ideale Skigebiet für den Saisonauftakt der Jugendabteilung des SC Kandel. Skibegeisterte Kinder und Jugendliche ab Jahrgang 2006 können an der Ausfahrt teilnehmen. **Anmeldeschluss ist der 10. Oktober.** Persönliche Begegnungen mit bekannten Skistars gibt es meist gratis dazu. Die Anreise erfolgt mit dem Reisebus. Informationen unter www.sckandel.de.



» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Spätsommerprogramm

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Besucher. Das komplette Programm ist erhältlich bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl beziehungsweise unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine Anmeldung ist grundsätzlich nicht erforderlich! Interessierte können auch die Ausstellungsräume besuchen, aktuell wird die Fotoausstellung „Bienenfresser im Kaiserstuhl“ gezeigt.

Kommenden Samstag, 17. September, 10 bis 12 Uhr, Der Englische Garten in Hugstetten: Wie kam ein kleines Bauerndorf zu einem Englischen Garten, der heute ein Natur- und Kulturdenkmal ist? Ein Spaziergang durch die Geschichte des Hugstetter Schlossparks. Hugstetten, Heimatmuseum March beim Rathaus, 4 Euro, Armin Keller.

Sonntag, 18. September, 15 bis 17 Uhr, Blick in den Vulkan und Rotflügelige Ödlandschrecke entdecken bei Niederrotweil: Geologische Besonderheiten erleben bei einem Rundgang im beeindruckenden Steinbruch am Kirchberg. Niederrotweil, Parken am Weingut Salwey, Kirchweg 11, 5 Euro, Reinhold Treiber.

Sonntag, 25. September, 10 bis 12.30 Uhr, Natur und Wein entlang der Eichgasse in Bickensohl: Durch den wohl schönsten Hohlweg Deutschlands in die Kinderstube des Grauen Burgunders. Bickensohl, Winzergenossenschaft, 6 Euro inklusive Wein, Thomas Gumbert.

Das Naturzentrum freut sich auf regen Besuch! **Öffnungszeiten:** Montag/Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Samstag 15 bis 17 Uhr. **Kontakt und Information:** Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668 / 710880 (Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr), E-Mail: naturzentrum@ihringen.de. www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

MIT UNS
ERREICHEN SIE MEHR

WZO

WochenZeitungen am Oberrhein

Verlags-GmbH



im Verlagshaus an der Elz

Denzlinger Straße 42
79312 Emmendingen

Tel. 07641 - 93 80 0
Fax 07641 - 93 80 50

jeden
Mittwoch
26.000 mal

jeden
Freitag
18.800 mal

jeden
Donnerstag
19.700 mal

jeden
Donnerstag
17.000 mal

jeden
Donnerstag
12.900 mal

jeden
Mittwoch
12.300 mal

WochenZeitung
EMMENDINGER TOR

KAISERSTÜHLER
WochenBericht

ELZTÄLER
WochenBericht

WochenZeitung
Von Haus zu Haus

ETTENHEIMER
StadtAnzeiger

BREISGAUER
WochenBericht



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt/Pfarrer/in Christina Schäfer: Telefon 9334580.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 14.9., 15 bis 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht. Do., 15.9., 15 bis 17 Uhr: Elterncafé im David-Kindergarten. Fr., 16.9., 8.30 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresanfang der Theodor-Frank-Realschule. Sa., 17.9., 8.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung (Pfarrer/in Schäfer); 9.30 bis 12 Uhr: Kinder-Kirchen-Treff im Gemeindehaus (Gemeindediakonin K. Hagen). So., 18.9., 9.30 Uhr: Gottesdienst (Prädikant Sprich); 11 Uhr: Minigottesdienst „Gott sieht das Herz an“ (Team). Mo., 12.9., 20 Uhr Kirchenchorprobe.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

Do., 15.9., 9.30 Uhr: Allianz-Gebetskreis; 20 Uhr: Gesprächskreis für Frauen bei Kraye. So., 18.9., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 20.9., 18 Uhr: Bibelstunde bei Kraye.
Es wird zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535
E-Mail: info@eki-koendingen.de
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Haßler: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 16.9., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826; 16.30 Uhr: Mädchenjungschar im Gemeindehaus. Sa., 17.9., 13.30 Uhr: Kathrin Weiler und Manuel Baermann. So., 18.9., 9.30 Uhr: Einführungs-Gottesdienst der neuen Konfirmanden mit Pfarrer Andreas Ströble; im Anschluss findet im Gemeindehaus ein Kirchkaffee statt, dazu lädt man die Bevölkerung recht herzlich ein.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 15.9., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. Fr., 16.9., 16 Uhr: Feier der Goldenen Hochzeit von Elke und Dieter Mohns in der Bergkirche. Sa., 17.9., 9.30 Uhr: Gottesdienst zum Schulanfang in der Unteren Kirche. So., 18.9., 10 Uhr: Gottesdienst beim Zwiebelkuchenfest der Feuerwehr auf dem Rathausplatz mit dem Musikverein; **kein** Kindergottesdienst; 19.30 Uhr: Konzert in der Bergkirche mit „The Windwalkers“. Mo., 18.9., 14.45 bis 16.30 Uhr: Krabbel- und Spielgruppe Evangelisches Gemeindehaus Nimburg, Jugendraum, Breitackerweg 1, Info bei Frau Deuschle, Telefon 07663 / 912740; 17 bis

18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 20.9., 14 Uhr: Handarbeitskreis. Mi., 21.9., 16.30 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69
E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de
Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 15.9., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). Fr., 16.9., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet) für Josef und Elisabeth Leicher; 19.30 Uhr: Inforeveranstaltung zum Kurs „Trittsicher“ im Gemeindehaus (Krankenpflegeverein). Sa., 17.9., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). So., 18.9., St. Marien, 9 Uhr: Frühstück im Gemeindezentrum; 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet), anschließend „Eine-Welt-Verkauf“ im GZ. Mo., 19.9., St. Gallus, 19.30 Uhr: „Kräutergruppe“ im GH (BW Heimbach); St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Di., 20.9., St. Gallus, 8 Uhr: Schulanfangsgottesdienst der NCS-Schule in Heimbach für die 1. bis 4. Klasse (Pfarrer Striet); 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 20 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 22.9., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Zeit für Dich

Am Freitag, 30. September, um 19.30 Uhr findet im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8 in Köndringen, „Zeit für Dich“ statt. Hier dürfen Frauen sich einfach mal hinsetzen und Zeit nehmen zum Singen, Reden, Essen, Zuhören, Diskutieren und Genießen. Christina Zachmann, Jahrgang 1987, studierte Theologie, ist musikbegeistert, zieht gerne um, lebte mit ihrer Familie in Bangladesch, liebt Puzzles und wird an diesem Abend wertvolle Impulse geben. Unkostenbeitrag 5 Euro. Anmeldungen bitte per E-Mail: koendingen@emmendingen.lgv.org oder telefonisch, K. Jenny, 07641 / 9342589. Veranstalter: Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen.

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Der Wochengottesdienst ist am Mittwoch, 14.9., um 20 Uhr und am Sonntag, 18.9., in der Emmendinger Kirche, Roethestraße, um 9.30 Uhr.

Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.
Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr, Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.